

Tabellarische Ergebnisübersicht zur Absolvent*innenbefragung

Lehrereinheit Gesundheitswissenschaften
Prüfungsjahrgang 2021

INHALTE

Einleitende Informationen	2
Legende	6
A. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation	7
B. Zum Zusammenhang von Studium und Beruf	20
C. Vor dem Studium	28
D. Studienverlauf	33
E. Studienbedingungen	38
F. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück	56
G. Die Situation nach Studienabschluss.....	82
H. Beschäftigungssuche	87
I. Vorbereitungsdienst.....	91
K. Wissenserwerb und Fertigkeiten.....	94
L. Zufriedenheit mit dem Beruf	109
M. Angaben zur Person.....	118

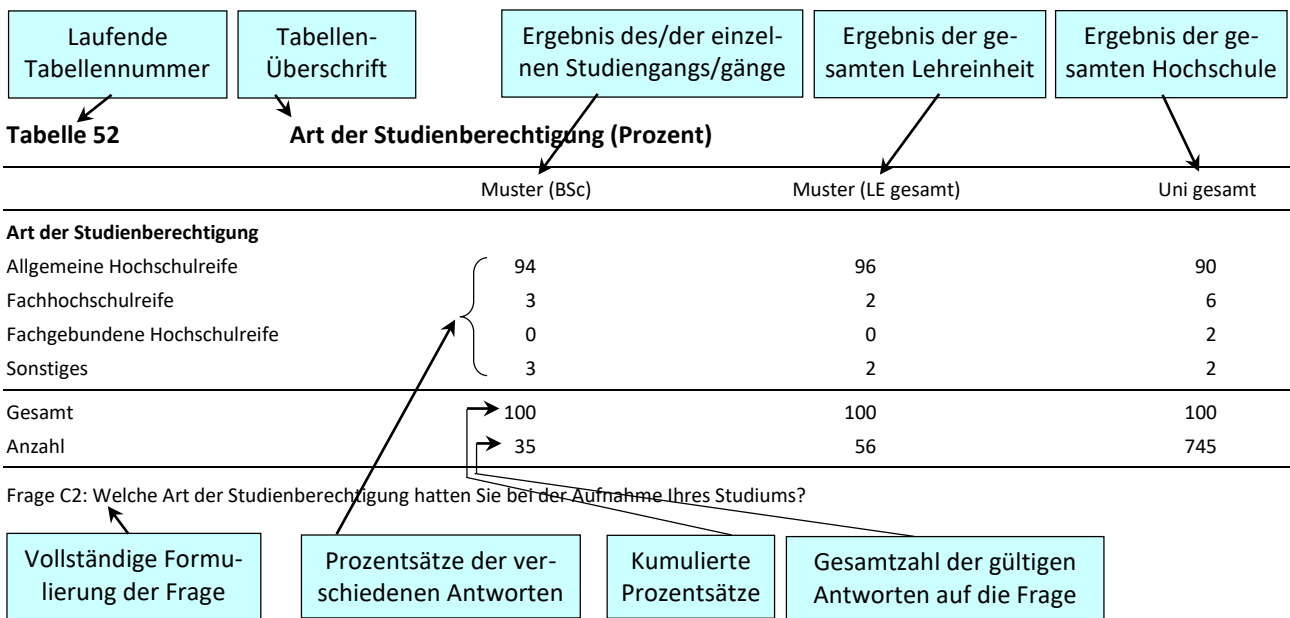
Einleitende Informationen

Im Wintersemester 2022/23 wurde zum wiederholten Mal eine hochschulweite Absolvent*innenbefragung an der Universität Osnabrück durchgeführt.

Der vorliegende Bericht liefert eine tabellarische Übersicht über die Antworten auf alle geschlossenen Fragen der Befragung. Dabei sind die Ergebnisse aller Studiengänge einer Lehrinheit, in denen mindestens sechs Absolvent*innen geantwortet haben, getrennt aufgeschlüsselt. Ferner sind die aggregierten Ergebnisse der Lehrinheit sowie der gesamten Universität berichtet, was eine vergleichende Einordnung der Resultate ermöglicht. Die tabellarische Ergebnisübersicht wird begleitet von einem Ergebnisbericht, der ausgewählte Ergebnisse der Befragung verbalisiert wiedergibt sowie grafisch veranschaulicht.

Mit Ausnahme der Abschlussart und des Abschlussfaches beziehen sich alle berichteten Daten auf die subjektiven Angaben der Absolvent*innen im Fragebogen. Dabei wurden die Daten zunächst mittels verschiedener Plausibilitätskontrollen bereinigt (z.B. aufgrund von Filterführung etc.). Dennoch ist es möglich, dass gewisse Implausibilitäten in den Daten auftreten, die sich durch ein entsprechendes Antwortverhalten der Absolvent*innen erklären lassen.

Im Folgenden soll zunächst der grundlegende Aufbau einer Tabelle erklärt werden.



Alle Tabellen des Berichtes sind mit einer **laufenden Tabellennummer** versehen, die der besseren Orientierung und Verständigung dienen soll. Die daneben erscheinende **Tabellenüberschrift** beschreibt die groben Inhalte einer Tabelle sowie die berichteten statistischen Kennwerte. Die **vollständige Fragenformulierung** sowie ggfs. die zugehörigen Verankerungen der Antwortskala finden sich jeweils in der Fußnote einer Tabelle.

Jede Tabelle besteht aus mehreren Spalten, welche die Ergebnisse auf verschiedenen Aggregationsniveaus wiedergeben. Zunächst stellen eine oder mehrere Spalten die **Ergebnisse der einzelnen Studiengänge** einer Lehrinheit dar, in denen mindestens sechs Personen den Fragebogen ausgefüllt haben, was im obigen Beispiel also nur auf den Studiengang Bachelor of Science "Muster" zutrifft. Es folgt eine Spalte, in der die **Ergebnisse der gesamten Lehrinheit** berichtet werden. Hierin enthalten sind unter anderem die links davon berichteten Studiengänge. Zusätzlich sind darin - falls vorhanden - auch solche Absolvent*innen enthalten,

die in Studiengängen studiert haben, deren Ergebnisse nicht getrennt berichtet werden konnten, da die Mindestzahl von sechs Antwortenden nicht erreicht wurde. Die letzte, rechte Spalte des Tabellenbands gibt die **Ergebnisse der gesamten Hochschule** wieder. Dabei handelt es sich um die Antworten von insgesamt 969 Absolvent*innen, wobei über alle Fächer sowie - mit Ausnahme von Promotionen - über alle Abschlussarten gemittelt wird. Zwar haben insgesamt 1023 Absolvent*innen die Befragung beantwortet. Davon haben aber 54 (5 %) nur eine geringe Zahl an Fragebogenseiten ausgefüllt, so dass sie nicht in die Datenauswertung einbezogen werden konnten.

In den Zeilen der Tabelle sind die **verschiedenen Antwortoptionen** aufgelistet, zu denen jeweils angegeben steht, wie häufig diese von den Absolventinnen und Absolventen angekreuzt wurden. In der Zeile "Gesamt" sind die **kumulierten Prozente** abgetragen. Für alle Fragen, bei denen keine Mehrfachnennungen zugelassen sind, summieren sich die Einzelprozente auf einen kumulierten Prozentwert von 100 %. Sind hingegen Mehrfachnennungen vorgesehen (z.B. bei der Frage C8: "Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert?"), so betragen die kumulierten Prozente mehr als 100 %. Bei den berichteten Prozentwerten handelt es sich immer um "gültige" Prozente, d.h. den prozentualen Anteil einer Antwort bezogen auf alle Personen, die diese Frage beantwortet haben. In der darunter stehenden Zeile "Anzahl" ist die **Gesamtzahl an gültigen Antworten auf die Frage** abgetragen. Der hier berichtete Wert kann kleiner sein als die Gesamtzahl der betreffenden Befragungsteilnehmer, wenn die Frage nicht von allen Absolventinnen und Absolventen beantwortet wurde. In Tabellen, die Fragen mit **Mehrfachantwortmöglichkeit** darstellen, stellt dieser Wert die *maximale* Anzahl Antwortender auf Antwortmöglichkeiten dar. Die Anzahl Antwortender fluktuiert jedoch zwischen den Antwortalternativen, was im Einzelnen nicht dargestellt wird (z.B. Tab. 58 im Tabellenband).

Die oben dargestellte Tabelle beschreibt die prozentuale Häufigkeit der verschiedenen Antworten auf eine Frage. Daneben umfasst der Bericht jedoch noch weitere Arten von Tabellen mit anderen statistischen Kennwerten, die im Folgenden kurz vorgestellt werden sollen.

Mischtable 1

Tabelle 53 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Durchschnittsnote			
Arithm. Mittelwert	1,6	1,6	2,2
Median	1,5	1,5	2,2
Standardabw.	,6	,5	,6
Minimum	,9	,9	,9
Maximum	3,1	3,1	3,8
Anzahl	35	56	734

Frage C3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?

Die Form der **Mischtable 1** bildet verschiedene statistische Kennwerte auf eine Frage mit numerischer Antwort ab. Die ersten beiden Zeilen beschreiben zwei Maße der zentralen Tendenz, den (arithmetischen) **Mittelwert** sowie den **Median**. In der dritten Tabellenzeile findet sich die **Standardabweichung** s , die ein Maß für die Streuung der Antworten um den Mittelwert darstellt. Je größer s , desto stärker unterscheiden sich die Absolvent*innen in ihren Antworten. Nimmt s einen kleinstmöglichen Wert von 0 an, so haben alle die gleiche Antwort gegeben. Die Zeilen vier und fünf stellen das **Minimum** sowie das **Maximum** der Antworten dar. In der letzten Zeile findet sich wiederum die **Anzahl** von Personen, die auf die Frage geantwortet haben.

Filterregel

Mischtable 2

Tabelle 55 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte etc.; nur Absolvent/innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium			
1 In sehr hohem Maße	0	0	34
2	0	0	21
3	38	40	12
4	13	10	6
5 Gar nicht	50	50	27
Gesamt	100	100	100
Anzahl	8	10	155
Zusammengefasste Werte			
1,2	0	0	55
3	38	40	12
4,5	63	60	34
Mittelwert	4,1	4,1	2,7
Standardabw.	1,0	1,0	1,6

Frage C5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1='In sehr hohem Maße' bis 5='Gar nicht'.

Prozentsätze für eher zustimmende Antworten (Antworten 1 oder 2 in Zeile 1,2), eher ablehnende Antworten (Antworten 4 oder 5 in Zeile 4,5) und mittlere Antworten (Zeile 3)

Mischtable 2 ist ein Beispiel für eine weitere Tabelle, die verschiedene statistische Kennwerte bündelt. In den ersten fünf Zeilen "1 In sehr hohem Maße" bis "5 Gar nicht" sind die prozentualen Häufigkeiten der entsprechenden Antwortkategorien abgetragen. Die Zeile "Gesamt" stellt wie oben beschrieben die kumulierten Prozente dar, in der Zeile "Anzahl" findet sich die Gesamtzahl an Antworten auf die Frage. Die folgenden drei Zeilen "Zusammengefasste Werte" berichten die prozentuale Häufigkeit der eher **zustimmenden Antworten** (Antwortkategorien 1, 2), der **mittleren Antworten** (Antwortkategorie 3) sowie der eher **ablehnenden Antworten** (Antwortkategorien 4, 5). Die letzten beiden Zeilen schließlich beschreiben den **Mittelwert** sowie die **Standardabweichung** als zwei statistische Kennwerte der Antwortverteilung.

Die Antworten einiger Fragen sind aufgrund vorausgehender Fragen gefiltert, wie in dieser Tabelle ersichtlich wird. Im vorliegenden Fall wurde bspw. in Frage C4 zunächst danach gefragt, ob vor dem Studium bereits ein beruflicher Abschluss erworben wurde. Nur bei bejahender Antwort soll die Frage C5 nach dem fachlichen Zusammenhang zwischen Berufsausbildung und Studium beantwortet werden. Wurden die Ergebnisse anhand solcher **Filterregeln** selektiert, so ist diese Filterregel in der Tabellenüberschrift angegeben.

Schließlich gibt es noch eine letzte Form der Ergebnisdarstellung. Hier werden die Ergebnisse auf eine Fragegruppe in vier verschiedenen Tabellen dargestellt, die jeweils andere statistische Maße beschreiben (s. Tab. 75 bis 78). So berichtet die erste Tabelle den **Mittelwert**, die zweite Tabelle bildet die **Standardabweichung** ab, die dritte Tabelle stellt die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 1 und 2 (Zustimmung)** dar und die vierte Tabelle die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 4 und 5 (Ablehnung)**. In jeder Tabelle sind alle Einzelfragen der Fragegruppe aufgelistet.

Tabelle 75 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Mittelwert)

Tabelle mit Mittelwerten

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,3	2,3	2,7
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	2,7	2,8	4,0
Anzahl	32	52	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 76 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)

Tabelle mit Standardabw.

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	1,0	1,0	1,3
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	,8	1,0	1,7
Anzahl	32	52	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 77 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

Tabelle mit prozentualen Häufigkeiten für Zustimmung

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	65	64	56
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	40	40	37
Anzahl	32	52	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 78 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

Tabelle mit prozentualen Häufigkeiten für Ablehnung

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	16	15	18
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	13	16	34
Anzahl	32	52	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu diesem Bericht oder der Befragung haben, wenden Sie sich bitte in der Servicestelle Lehrevaluation an Dr. Judith Rickers (Tel.: 969-7733; Email: judith.rickers@uni-osnabrueck.de) oder Prof. Dr. Thomas Staufenbiel (Tel.: 969-7730; Email: thomas.staufenbiel@uni-osnabrueck.de).

Legende

Abkürzung	Bezeichnung
GW (BB)	Gesundheitswissenschaften (Bachelor Berufliche Bildung)
GW (MB)	Gesundheitswissenschaften (Master Lehramt an berufsbildenden Schulen)
KL (BB)	Kosmetologie (Bachelor Berufliche Bildung)
KL (MB)	Kosmetologie (Master Lehramt an berufsbildenden Schulen)
PW (BB)	Pflegewissenschaften (Bachelor Berufliche Bildung)
PW (MB)	Pflegewissenschaften (Master Lehramt an berufsbildenden Schulen)
GW (LE)	Gesundheitswissenschaften (Lehrinheit gesamt)
Uni ges	Universität Osnabrück gesamt (ohne Promotionsabsolvent*innen)

A. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation

Tabelle 1 Derzeitige Situation (Prozent; Mehrfachnennungen)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Derzeitige Situation								
Ich habe eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	48	35	18	50	45	14	36	42
Ich bin im Vorbereitungsdienst/Referendariat	4	71	0	50	0	93	31	21
Ich bin im Berufsanerkennungsjahr	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	4	0	18	0	0	0	4	5
Ich habe einen Gelegenheitsjob	13	0	6	7	15	0	8	12
Ich absolviere ein Praktikum	0	6	0	0	0	0	1	3
Ich bin Trainee	0	0	0	0	0	0	0	1
Ich bin in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	0	0	0	0	0	0	0	2
Ich bin im Zweitstudium	0	0	0	0	0	0	0	2
Ich bin im Aufbaustudium (z. B. Masterstudium; ohne Promotion)	87	0	88	0	95	0	51	43
Ich promoviere	0	6	0	7	0	0	2	7
Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub	0	6	0	0	5	7	3	1
Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	4	0	6	0	10	0	4	1
Ich bin nicht erwerbstätig und suche derzeit eine Beschäftigung	0	0	0	14	0	0	2	2
Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich unternehme eine längere Reise	4	0	0	0	0	0	1	0
Ich befinde mich in einer Berufsausbildung	0	0	0	0	0	0	0	1
Ich absolviere ein Volontariat	0	0	0	0	0	0	0	1
Nichts davon.	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	165	124	135	129	170	114	143	142
Anzahl	23	17	17	14	20	14	105	948

Frage A1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 2 Derzeitige Situation - Erwerbstyp (Prozent; Mehrfachnennungen)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Erwerbstyp (Erwerbstätigkeit und Ausbildung) ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss								
Ausschließlich erwerbstätig (mit mögl. Ausbildung)	9	29	12	50	0	14	17	26
erwerbstätig und Promotion	0	6	0	7	0	0	2	2
Ausschließlich Promotion	0	0	0	0	0	0	0	4
erwerbstätig und Studium	48	0	29	0	55	0	26	26
Ausschließlich Studium	39	0	59	0	40	0	26	19
Ausschließlich Ausbildung	4	65	0	43	0	86	29	20
Weder erwerbstätig noch in Studium/Ausbildung	0	0	0	0	5	0	1	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	23	17	17	14	20	14	105	956

Frage A1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Erwerbstyp.

Tabelle 3 Wichtigstes Beschäftigungsverhältnis (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Wichtigste Beschäftigung								
Reguläre abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	92	29	50	50	100	7	50	61
Selbständige/freiberufliche Beschäftigung	0	0	50	0	0	0	4	5
Vorbereitungsdienst/Referendariat	8	71	0	50	0	93	46	32
Volontariat	0	0	0	0	0	0	0	1
Traineeship	0	0	0	0	0	0	0	1
Berufsausbildung	0	0	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	17	6	14	9	14	72	622

Frage A2: Welches ist das für Sie wichtigste Beschäftigungsverhältnis? (Haupttätigkeit)

Tabelle 4 Berufliche Stellung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Berufliche Stellung								
Angestellte*r	82	60	0	71	56	100	59	63
Beamt*in	0	40	0	29	0	0	10	4
Arbeiter*in	0	0	17	0	0	0	3	1
Wissenschaftliche Hilfskraft	9	0	0	0	0	0	3	10
Werkstudent*in	0	0	17	0	44	0	13	9
Selbständige*r in freien Berufen	0	0	17	0	0	0	3	6
Selbständige*r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.	0	0	33	0	0	0	5	1
Sonstiges	9	0	17	0	0	0	5	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	11	5	6	7	9	1	39	432

Frage A3: Welche berufliche Stellung haben Sie derzeit?

Tabelle 5 Zeitpunkt der Aufnahme der gegenwärtigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung								
bis 09/20	73	0	40	0	78	0	25	15
10/2020 bis 03/2021	9	7	0	21	11	0	9	10
04/2021 bis 09/2021	0	7	20	21	0	31	13	27
10/2021 bis 03/2022	0	73	20	21	0	54	33	27
04/2022 bis 09/2022	9	0	0	21	11	8	9	14
10/2022 und später	9	13	20	14	0	8	10	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	11	15	5	14	9	13	67	594

Frage A7: Wann haben Sie Ihre gegenwärtige Beschäftigung aufgenommen?

Tabelle 6 Verantwortungsbereiche in der Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Verantwortungsbereiche								
Ich leite Mitarbeiter*innen an und erteile diesen Arbeitsaufgaben (fachliche Verantwortung)	36	20	33	29	22	100	31	21
Ich entscheide (mit) über Personalauswahl (Einstellungen, ggf. Kündigungen)	0	20	0	29	0	0	8	9
Ich entscheide selbständig über Ausgaben (Budgetverantwortung)	0	0	0	29	0	0	6	13
Nichts davon	64	60	67	71	78	0	67	72
Gesamt	100	100	100	157	100	100	111	114
Anzahl	11	5	3	7	9	1	36	400

Frage A8: Was trifft auf Ihre Beschäftigung zu? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 7 Arbeitsvertragsform der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Arbeitsvertragsform								
Unbefristet	45	60	33	71	89	100	64	52
Befristet	55	40	67	29	11	0	36	48
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	11	5	3	7	9	1	36	402

Frage A9: Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?

Tabelle 8 Vertraglich festgelegte Wochenarbeitszeit der derzeitigen Beschäftigung (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)								
Arithm. Mittelwert	16,2	32,9	20,0	37,2	13,7	25,5	22,8	26,5
Median	12	39	20	39	15	26	20	27
Standardabw.	10,3	9,5	5,0	5,2	4,7	19,1	12,2	12,9
Minimum	7	20	15	26	6	12	6	3
Maximum	40	40	25	40	20	39	40	48
Anzahl	10	5	3	7	9	2	36	412
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)								
Arithm. Mittelwert	19,1	38,3	20,7	48,2	15,9	29,0	26,2	28,2
Median	16	43	20	48	17	29	20	30
Standardabw.	12,5	12,8	11,9	8,4	6,4	19,8	15,7	14,7
Minimum	8	20	4	39	6	15	4	1
Maximum	46	48	40	60	25	43	60	60
Anzahl	10	4	6	6	8	2	36	424

Frage A10: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche?

Tabelle 9 Vollzeitbeschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Vollzeit erwerbstätig ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss								
Ja	10	60	0	86	0	50	31	43
Nein	90	40	100	14	100	50	69	57
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	10	5	3	7	9	2	36	412

Frage A10: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Vollzeitbeschäftigung.

Tabelle 10 Bruttomonatseinkommen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Bruttoeinkommen der derzeitigen Beschäftigung								
Bis zu 250 €	0	0	17	0	0	0	3	4
251 - 500 €	45	0	17	0	0	0	15	12
501 - 750 €	0	0	0	0	13	0	3	8
751 - 1.000 €	0	0	0	0	0	0	0	5
1.001 - 1.250 €	0	0	33	0	25	0	10	7
1.251 - 1.500 €	27	20	0	0	25	0	15	6
1.501 - 1.750 €	9	0	0	0	25	50	10	4
1.751 - 2.000 €	9	0	0	0	0	0	3	3
2.001 - 2.250 €	0	0	0	0	0	0	0	5
2.251 - 2.500 €	0	0	0	0	13	0	3	4
2.501 - 2.750 €	0	0	17	0	0	0	3	4
2.751 - 3.000 €	0	0	0	0	0	0	0	4
3.001 - 3.250 €	0	0	0	0	0	0	0	5
3.251 - 3.500 €	0	0	0	0	0	0	0	5
3.501 - 3.750 €	0	0	0	29	0	0	5	5
3.751 - 4.000 €	0	0	17	0	0	50	5	4
4.001 - 4.250 €	0	0	0	29	0	0	5	5
4.251 - 4.500 €	0	60	0	29	0	0	13	5
4.501 - 4.750 €	0	0	0	0	0	0	0	3
4.751 - 5.000 €	0	0	0	0	0	0	0	1
5.001 - 5.250 €	9	0	0	0	0	0	3	1
5.251 - 5.500 €	0	20	0	0	0	0	3	1
5.501 - 5.750 €	0	0	0	0	0	0	0	0
Über 6.500 €, und zwar:	0	0	0	14	0	0	3	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	11	5	6	7	8	2	39	445
Bruttomonatseinkommen in der derzeitigen Beschäftigung - nur Vollzeit-Erwerbstätige								
Arithm. Mittelwert	5125,5	4708,8	-	4687,9	-	3875,5	4659,5	3644,2
Standardabw.	-	577,4	-	1404,6	-	-	1066,5	1091,1
Median	5126	4376	-	4251	-	3876	4376	3626
Anzahl	1	3	0	6	0	1	11	174

Frage A12: Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto-Einkommen vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)? Bitte schätzen Sie in Ihrer selbständigen Beschäftigung Ihren monatlichen Gewinn vor Steuern. (Brutto)

Tabelle 11 Land der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Land der Beschäftigung								
In Deutschland	100	100	100	86	100	100	98	97
In einem anderen Land	0	0	0	14	0	0	3	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	11	5	6	7	9	2	40	441

Frage A13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Land.

Tabelle 12 Bundesland der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Bundesland der aktuellen Beschäftigung								
Baden-Württemberg	0	0	0	0	0	0	0	2
Bayern	0	0	0	14	0	0	3	1
Berlin	0	0	0	14	0	0	3	4
Brandenburg	0	0	0	0	0	0	0	1
Bremen	0	0	17	0	0	0	3	1
Hamburg	0	0	0	0	0	0	0	4
Hessen	0	0	0	0	0	0	0	2
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	0	0	0	0
Niedersachsen	82	75	33	29	89	50	64	58
Nordrhein-Westfalen	18	25	33	29	11	0	21	21
Rheinland-Pfalz	0	0	0	0	0	0	0	0
Sachsen	0	0	0	0	0	50	3	1
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0	0	1
Thüringen	0	0	17	0	0	0	3	0
Ausland	0	0	0	14	0	0	3	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	11	4	6	7	9	2	39	424

Frage A13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Bundesland.

Tabelle 13 Region der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)								
Hochschulstandort	45	50	17	14	67	0	38	41
Region der Hochschule	27	25	50	14	22	0	26	17
Deutschland	27	25	33	57	11	100	33	39
Ausland	0	0	0	14	0	0	3	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	11	4	6	7	9	2	39	424

Frage A13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Region.

Tabelle 14 Wirtschaftszweig bzw. Bereich der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Wirtschaftszweig der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Angaben gruppiert)								
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Bergbau	0	0	0	0	0	0	0	1
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	0	0	0	0	0	0	0	6
Handel, Gastgewerbe, Verkehr	0	0	25	0	0	0	3	6
Finanzdienstleistungen, Versicherungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	0	0	0	0	0	0	0	2
Wissenschaftliche, technische und wirtschaftliche Dienstleistungen	11	0	0	0	0	0	3	13
IT Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0	9
Verlage, Medien, Kunst und Unterhaltung	0	0	0	0	0	0	0	5
Gesundheits-, und Veterinärwesen	56	0	0	0	56	0	30	6
Felder Sozialer Arbeit	22	0	0	0	11	0	9	6
Erziehung und Unterricht	0	60	50	100	33	100	42	19
Hochschulen o.ä.	0	40	25	0	0	0	9	18
Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	0	0	0	0	0	0	0	1
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	11	0	0	0	0	0	3	5
Vereine und Verbände	0	0	0	0	0	0	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	9	5	4	4	9	2	33	374

Frage A14: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?

Tabelle 15 Sektor der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Sektor der Beschäftigung								
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	27	0	75	17	11	50	24	43
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	55	100	25	83	89	50	70	44
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	18	0	0	0	0	0	5	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	11	5	4	6	9	2	37	408

Frage A15: In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig?

Tabelle 16 Hauptsächliche Tätigkeit der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Berufliche Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss								
Lehre, Unterricht, Ausbildung	0	60	33	75	44	100	39	20
Forschung, Entwicklung	10	20	33	0	0	0	9	19
Beratung im päd., psych. u. sozialen Bereich	0	0	0	0	0	0	0	7
Betreuung im päd., psych., sozialen, theolog. Bereich	10	0	0	0	11	0	6	5
Gesundheitsdienste	60	0	0	0	44	0	30	5
Kaufmännischer Bereich, Verwaltung	10	20	33	25	0	0	12	23
Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung o.ä.	0	0	0	0	0	0	0	3
Recht, Sicherheit, Ordnung	0	0	0	0	0	0	0	1
Technische Tätigkeiten (entwerfen, planen, entwickeln, o.ä.)	0	0	0	0	0	0	0	14
Kommunikative, journalistische Tätigkeiten	0	0	0	0	0	0	0	2
Künstlerische Tätigkeiten	0	0	0	0	0	0	0	1
Sonstige Tätigkeit	10	0	0	0	0	0	3	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	10	5	3	4	9	2	33	357

Frage A16: Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit?

Tabelle 17 Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen insgesamt (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt								
1 bis 9	0	0	0	0	0	0	0	10
10 bis 49	14	0	50	40	0	0	17	22
50 bis 99	0	0	0	20	0	50	9	10
100 bis 249	14	50	50	40	20	50	30	14
250 bis 999	14	0	0	0	0	0	4	12
1000 oder mehr Beschäftigte	57	50	0	0	80	0	39	32
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	7	2	2	5	5	2	23	322

Frage A17: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Unternehmen / Organisation insgesamt.

Tabelle 18 Anzahl der Beschäftigten am Standort (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Anzahl der Beschäftigten am Standort								
1 bis 9	0	20	0	0	0	0	4	15
10 bis 49	25	0	50	50	17	50	24	31
50 bis 99	38	0	50	0	33	0	24	18
100 bis 249	0	40	0	50	0	50	16	14
250 bis 999	13	20	0	0	17	0	12	10
1000 oder mehr Beschäftigte	25	20	0	0	33	0	20	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	5	2	2	6	2	25	273

Frage A17: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Standort.

Tabelle 19 Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens bzw. der Organisation								
Im lokalen Bereich	27	25	40	0	0	0	17	23
Im regionalen Bereich	27	25	20	67	100	100	51	31
Im nationalen Bereich	27	50	0	0	0	0	14	23
Im internationalen Bereich	18	0	40	33	0	0	17	24
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	11	4	5	6	7	2	35	395

Frage A18: In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen / Ihre Firma bzw. Ihre Organisation hauptsächlich tätig?

Tabelle 20 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	2,8	1,3	2,0	1,8	2,0	1,4	1,7	2,0
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	2,8	1,4	1,8	1,9	1,3	1,5	1,7	1,9
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,9	1,2	1,4	1,3	1,6	1,2	1,4	1,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	2,3	1,2	1,4	1,2	1,3	1,3	1,4	1,8
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	3,0	1,5	1,8	1,3	1,5	1,2	1,6	1,8
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	2,9	1,0	1,4	1,1	1,3	1,0	1,3	1,7
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	2,4	1,2	1,8	1,6	1,4	1,3	1,5	1,8
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	2,4	1,4	1,6	1,4	1,8	1,5	1,6	1,9
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	3,4	3,5	3,6	3,3	3,8	3,5	3,5	3,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	2,8	1,1	2,4	1,2	2,1	1,0	1,6	2,1
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	2,5	1,1	2,2	1,7	1,9	1,1	1,6	2,0
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,6	1,4	2,2	1,7	1,6	1,6	1,8	2,3
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	2,4	1,7	1,6	2,2	1,5	1,6	1,8	2,0
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	2,3	1,7	1,6	2,2	1,6	1,4	1,8	2,2
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	2,1	1,1	1,6	1,3	1,4	1,2	1,4	1,7
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	3,8	1,2	1,6	1,8	2,0	1,3	1,8	2,1
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,6	1,0	1,2	1,3	1,1	1,0	1,2	1,3
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,0	1,3	1,2	1,7	1,4	1,3	1,5	1,8
Anzahl	8	16	5	12	8	13	62	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 21 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,5	,4	1,2	,9	1,4	,5	1,0	1,1
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,5	,6	,8	1,2	,5	,7	1,0	1,1
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	,8	,4	,5	,5	1,2	,4	,7	1,1
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	1,0	,4	,9	,4	,5	,6	,7	1,0
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	1,4	,6	,8	,7	,8	,4	,9	1,0
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,1	,0	,5	,3	,5	,0	,8	1,0
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	1,3	,4	1,1	1,0	,7	,5	,9	1,0
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,1	,5	,9	,7	1,2	,5	,8	1,1
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	1,3	1,4	,9	1,4	,9	,8	1,1	1,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	1,3	,4	,9	,4	1,0	,0	,9	1,2
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	,8	,4	,8	1,2	,8	,3	,9	1,1
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	1,2	,6	,8	1,2	,7	,8	1,0	1,2
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	1,5	,8	,9	1,3	,9	,7	1,0	1,1
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	1,4	,6	,5	1,0	,7	,7	,9	1,2
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,1	,3	,5	,9	,7	,4	,7	,9
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	1,3	,4	,5	1,0	,8	,5	1,1	1,1
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	,7	,0	,4	,5	,4	,0	,4	,7
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	1,4	,6	,4	1,2	,5	,5	,8	1,0
Anzahl	8	16	5	12	8	13	62	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 22 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	50	100	80	83	63	100	84	74
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	63	94	80	83	100	92	87	81
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	75	100	100	100	75	100	94	80
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	63	100	80	100	100	92	92	80
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	38	93	80	92	88	100	85	78
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	50	100	100	100	100	100	93	81
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	63	100	60	83	88	100	87	80
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	50	100	80	92	75	100	87	75
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	25	20	20	25	13	8	18	28
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	50	100	40	100	50	100	82	66
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	63	100	60	83	75	100	85	72
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	38	93	60	92	88	83	80	61
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	63	80	80	58	75	92	75	70
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	63	93	100	75	88	92	85	66
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	63	100	100	92	88	100	92	84
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	13	100	100	83	75	100	82	69
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	88	100	100	100	100	100	98	95
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	75	93	100	92	100	100	93	81
Anzahl	8	16	5	12	8	13	62	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 23 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	38	0	20	8	25	0	11	11
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	25	0	0	8	0	0	5	10
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	0	0	0	0	13	0	2	9
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	13	0	0	0	0	0	2	7
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	25	0	0	0	0	0	3	7
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	25	0	0	0	0	0	3	8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	13	0	0	8	0	0	3	7
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	13	0	0	0	13	0	3	11
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	63	53	80	58	75	54	61	53
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	25	0	0	0	0	0	3	15
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	13	0	0	8	0	0	3	10
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	25	0	0	8	0	0	5	19
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	25	0	0	8	0	0	5	12
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	13	0	0	17	0	0	5	16
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	13	0	0	8	0	0	3	6
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	75	0	0	8	0	0	11	12
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	0	0	0	0	0	0	0	3
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	13	0	0	8	0	0	3	9
Anzahl	8	16	5	12	8	13	62	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

B. Zum Zusammenhang von Studium und Beruf

Tabelle 24 **Verwendbarkeit der im Studium erworbenen Qualifikationen im Beruf (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben								
1 In sehr hohem Maße	0	0	20	0	0	0	3	11
2	25	25	20	17	0	0	15	28
3	25	75	40	33	38	50	39	30
4	25	0	20	33	50	50	30	19
5 Gar nicht	25	0	0	17	13	0	12	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	4	5	6	8	2	33	368
Zusammengefasste Werte								
1,2	25	25	40	17	0	0	18	40
3	25	75	40	33	38	50	39	30
4,5	50	0	20	50	63	50	42	30
Arithmetischer Mittelwert	3,5	2,8	2,6	3,5	3,8	3,5	3,3	2,9
Standardabw.	1,2	,5	1,1	1,0	,7	,7	1,0	1,2

Frage B1: Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 25 **Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Ausbildungsadäquate berufliche Situation								
1 In sehr hohem Maße	0	25	25	33	0	0	13	14
2	13	75	25	33	38	50	34	36
3	38	0	50	17	38	50	31	30
4	38	0	0	17	25	0	19	14
5 Gar nicht	13	0	0	0	0	0	3	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	4	4	6	8	2	32	355
Zusammengefasste Werte								
1,2	13	100	50	67	38	50	47	50
3	38	0	50	17	38	50	31	30
4,5	50	0	0	17	25	0	22	20
Arithmetischer Mittelwert	3,5	1,8	2,3	2,2	2,9	2,5	2,7	2,6
Standardabw.	,9	,5	1,0	1,2	,8	,7	1,0	1,1

Frage B2: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 26 Adäquate Beschäftigungssituation (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	4,3	1,5	2,3	1,3	3,0	1,5	2,6	2,4
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	4,1	1,3	2,5	1,5	2,5	1,5	2,4	2,3
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	3,6	1,8	2,5	2,0	2,7	1,5	2,5	2,7
Anzahl	7	4	4	6	7	2	30	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 27 Adäquate Beschäftigungssituation (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	1,1	,6	1,0	,5	1,9	,7	1,6	1,4
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	1,2	,5	1,0	,8	1,2	,7	1,4	1,3
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	1,3	1,0	1,3	1,3	1,5	,7	1,4	1,4
Anzahl	7	4	4	6	7	2	30	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 28 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	14	100	50	100	43	100	60	60
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	14	100	25	83	33	100	52	64
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	29	75	50	67	43	100	53	51
Anzahl	7	4	4	6	7	2	30	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 29 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	86	0	0	0	57	0	33	22
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	71	0	0	0	17	0	21	19
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	57	0	25	17	29	0	27	29
Anzahl	7	4	4	6	7	2	30	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 30 Beziehung zwischen Studienfach und den derzeitigen beruflichen Aufgaben (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben								
Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben	13	0	75	33	57	50	35	26
Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können	63	75	0	33	14	50	39	48
Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben	13	25	0	33	14	0	16	13
In meinem beruflichen Aufgabenfeld kommt es gar nicht auf die Fachrichtung an	13	0	25	0	14	0	10	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	4	4	6	7	2	31	346

Frage B4: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren?

Tabelle 31 Geeignetes Abschlussniveau für gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung								
Promotion	0	25	0	17	0	0	6	4
Master, Diplom, Staatsexamen, Magister	13	75	0	67	50	100	44	45
Bachelor	13	0	50	17	25	0	19	30
Kein Hochschulabschluss erforderlich	75	0	50	0	25	0	31	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	4	4	6	8	2	32	348

Frage B5: Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet?

Tabelle 32 Erforderliches Abschlussniveau für gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben								
ein Hochschulabschluss zwingend erforderlich ist (z. B. Arzt*Ärztin, Apotheker*in, Lehrer*in)?	13	100	0	67	50	100	47	36
ein Hochschulabschluss die Regel ist?	0	0	50	0	0	0	6	33
ein Hochschulabschluss nicht die Regel, aber von Vorteil ist?	38	0	50	33	13	0	25	19
ein Hochschulabschluss keine Bedeutung hat?	50	0	0	0	38	0	22	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	4	4	6	8	2	32	347

Frage B6: Arbeiten Sie in einer Position, in der...

Tabelle 33 Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung								
Trifft nicht zu: Meine berufliche Situation steht in engem Zusammenhang zum Studium	25	67	75	50	50	50	48	42
Meine gegenwärtige Beschäftigung ist für mich ein Zwischenschritt, da ich mich noch beruflich orientiere	25	0	0	0	0	0	7	24
Ich habe (noch) keine angemessene Beschäftigung gefunden	25	0	0	0	0	0	7	7
Ich erhalte in meiner gegenwärtigen Tätigkeit ein höheres Einkommen	0	0	0	25	0	0	4	7
Meine gegenwärtige Beschäftigung bietet mir mehr Sicherheit	13	0	0	50	17	50	19	16
Meine gegenwärtige Beschäftigung entspricht eher meinen Interessen	13	0	25	50	0	0	15	24
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir eine zeitlich flexible Tätigkeit	38	33	0	0	33	50	26	25
Meine gegenwärtige Beschäftigung ermöglicht mir, an einem gewünschten Ort zu arbeiten	0	33	0	25	33	0	15	21
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir die Berücksichtigung von Bedürfnissen der Familie/Kinder	0	33	25	0	17	50	15	7
Sonstiges:	13	0	25	25	33	0	19	14
Gesamt	150	167	150	225	183	200	174	186
Anzahl	8	3	4	4	6	2	27	325

Frage B7: Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 34 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	3,0	3,3	1,8	2,9	3,4	2,6	2,9	2,8
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	2,9	2,8	2,0	2,5	3,5	2,3	2,7	2,7
Anzahl	8	12	4	12	8	13	57	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 35 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	1,0	1,1	1,0	1,7	,9	,7	1,2	1,1
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	,6	,8	1,0	1,3	1,1	,9	1,0	,9
Anzahl	8	12	4	12	8	13	57	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 36 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	29	25	75	50	13	31	34	37
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	25	25	67	42	13	46	34	43
Anzahl	8	12	4	12	8	13	57	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 37 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	14	42	0	33	38	0	23	22
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	13	8	0	17	38	0	13	15
Anzahl	8	12	4	12	8	13	57	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 38 Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt (Prozente, Mittelwerte etc.)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt								
1 Sehr zufrieden	0	0	13	17	0	0	5	16
2	31	43	40	17	25	23	30	43
3	50	50	47	67	50	38	50	27
4	13	7	0	0	19	38	13	12
5 Sehr unzufrieden	6	0	0	0	6	0	2	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	16	14	15	12	16	13	86	811
Zusammengefasste Werte								
1,2	31	43	53	33	25	23	35	59
3	50	50	47	67	50	38	50	27
4,5	19	7	0	0	25	38	15	14
Arithmetischer Mittelwert	2,9	2,6	2,3	2,5	3,1	3,2	2,8	2,4
Standardabw.	,9	,6	,7	,8	,9	,8	,8	1,0

Frage B9: Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Universität Osnabrück insgesamt? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 39 Rückblickende Studienentscheidung (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	2,3	2,6	2,5	2,9	2,8	2,2	2,6	2,1
... dieselbe Hochschule wählen?	2,6	1,9	1,9	1,9	2,8	2,2	2,2	2,1
... wieder studieren?	1,5	1,1	1,8	2,1	1,7	2,0	1,7	1,5
Anzahl	16	14	15	12	16	13	86	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 40 Rückblickende Studienentscheidung (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	1,4	1,4	1,4	1,4	1,2	,9	1,3	1,3
... dieselbe Hochschule wählen?	1,1	,9	1,1	1,0	1,1	1,0	1,1	1,2
... wieder studieren?	1,0	,3	,9	1,5	1,2	1,2	1,1	1,0
Anzahl	16	14	15	12	16	13	86	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 41 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	69	57	60	33	38	77	56	70
... dieselbe Hochschule wählen?	50	79	80	75	40	77	66	68
... wieder studieren?	81	100	73	75	80	77	81	87
Anzahl	16	14	15	12	16	13	86	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 42 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	25	43	20	33	19	15	26	17
... dieselbe Hochschule wählen?	13	7	7	8	27	15	13	13
... wieder studieren?	6	0	0	17	7	8	6	6
Anzahl	16	14	15	12	16	13	86	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 43 Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Vorhandene Kontaktformen zur Universität Osnabrück								
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	47	31	64	17	50	46	43	39
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	40	15	43	0	50	23	30	25
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	27	31	36	8	50	15	29	25
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	20	15	21	8	31	15	19	23
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	20	15	7	0	13	8	11	15
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	0	0	0	0	0	0	0	9
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	0	0	21	8	13	8	8	7
Kontakte zu Lehrenden	40	23	36	17	38	0	27	27
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	67	77	86	83	75	69	76	74
Sonstige Kontakte:	7	8	7	0	0	0	4	2
Nichts davon	0	8	7	17	6	15	8	11
Gesamt	267	223	329	158	325	200	255	257
Anzahl	15	13	14	12	16	13	83	799

Frage B11: Welche der folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück haben Sie? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 44 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	3,1	2,5	2,3	2,9	2,5	2,0	2,5	2,6
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	2,5	2,8	2,3	2,5	2,4	1,8	2,4	2,4
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	2,8	2,6	2,9	2,5	2,8	2,1	2,6	2,9
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	3,2	2,7	3,1	2,2	2,8	1,8	2,6	3,0
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	3,5	3,3	3,0	3,8	3,1	2,3	3,2	3,2
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	3,4	2,7	3,2	3,2	2,4	2,2	2,8	2,9
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	3,8	2,8	3,2	3,3	2,8	2,9	3,1	3,2
Kontakte zu Lehrenden	3,1	2,9	3,1	3,1	3,4	2,5	3,0	3,0
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	2,9	2,8	3,2	3,5	3,3	3,2	3,2	3,3
Anzahl	12	12	13	12	16	13	78	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 45 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	,5	1,4	,9	1,2	1,1	1,2	1,1	1,1
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	,8	1,5	,9	,8	1,1	1,0	1,1	1,0
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	,9	1,5	1,3	1,1	1,1	1,0	1,2	1,2
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	,9	1,6	1,5	1,1	1,1	,9	1,3	1,3
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	,7	1,2	1,2	,7	1,1	1,1	1,1	1,2
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	1,2	1,6	1,1	,9	1,2	1,1	1,2	1,2
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	1,1	1,6	1,3	1,6	1,3	1,4	1,4	1,3
Kontakte zu Lehrenden	,9	1,2	1,0	,7	1,2	1,0	1,0	1,1
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	,9	1,1	1,0	1,0	1,1	1,4	1,1	1,0
Anzahl	12	12	13	12	16	13	78	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 46 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	9	50	38	25	44	54	38	35
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	30	42	38	33	47	62	43	41
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	30	50	31	42	38	62	42	31
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	9	50	31	50	38	69	42	29
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	0	25	15	0	27	42	18	21
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	9	42	17	8	46	46	29	27
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	8	42	23	25	44	38	31	23
Kontakte zu Lehrenden	10	25	23	8	21	38	22	23
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	18	33	15	8	13	31	19	12
Anzahl	12	12	13	12	16	13	78	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 47 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	18	17	0	25	19	8	14	18
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	0	33	0	0	13	0	8	8
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	20	25	38	17	25	8	22	29
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	36	33	38	8	19	0	22	32
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	42	42	15	67	27	8	33	36
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	27	33	25	25	8	8	21	26
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	67	42	46	50	31	38	45	43
Kontakte zu Lehrenden	30	25	31	8	50	8	26	29
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	9	17	38	33	31	38	29	41
Anzahl	12	12	13	12	16	13	78	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

C. Vor dem Studium

Tabelle 48 Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Land des Erwerbs der Studienberechtigung								
In Deutschland	100	100	100	100	100	92	99	97
In einem anderen Land	0	0	0	0	0	8	1	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	15	14	13	11	16	12	81	741

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Land.

Tabelle 49 Mobilität zum Studienort (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Erwerb der Studienberechtigung in anderem Bundesland								
Ja	46	36	42	50	33	17	37	45
Nein	54	64	58	50	67	83	63	55
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	13	14	12	10	15	12	76	715

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Mobilität.

Tabelle 50 Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Bundesland Erwerb der Studienberechtigung								
Baden-Württemberg	8	0	0	0	7	0	3	2
Bayern	0	7	0	0	0	0	1	2
Berlin	0	0	0	10	0	0	1	1
Brandenburg	0	0	0	0	0	0	0	0
Bremen	15	0	8	0	0	0	4	1
Hamburg	0	0	0	0	0	0	0	1
Hessen	0	7	0	0	0	0	1	1
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	0	0	0	0
Niedersachsen	54	64	58	50	67	83	63	55
Nordrhein-Westfalen	23	14	25	40	27	8	22	29
Rheinland-Pfalz	0	7	0	0	0	0	1	1
Sachsen	0	0	0	0	0	0	0	1
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0	0	1
Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0	0	2
Thüringen	0	0	8	0	0	0	1	1
Ausland	0	0	0	0	0	8	1	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	13	14	12	10	15	12	76	715

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Bundesland.

Tabelle 51 Region des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)								
Hochschulstandort	8	29	0	20	27	17	17	14
Region der Hochschule	15	14	25	20	13	0	14	19
Deutschland	77	57	75	60	60	75	67	64
Ausland	0	0	0	0	0	8	1	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	13	14	12	10	15	12	76	715

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Region.

Tabelle 52 Art der Studienberechtigung (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Art der Studienberechtigung								
Allgemeine Hochschulreife (Abitur)	80	71	54	18	56	42	56	90
Fachhochschulreife	20	14	8	9	19	58	21	6
Fachgebundene Hochschulreife	0	14	0	27	13	0	9	2
Fachbezogene Hochschulzugangsberechtigung durch Prüfung ('Immaturenprüfung')	0	0	0	0	0	0	0	0
Berufliche Qualifizierung (Meister*in, Fachwirt*innen [IHK], staatlich geprüfte*r Techniker*in, Betriebswirt*in, o.ä.)	0	0	38	18	13	0	11	1
Sonstiges	0	0	0	27	0	0	4	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	15	14	13	11	16	12	81	745

Frage C2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der ersten Einschreibung an einer deutschen Hochschule?

Tabelle 53 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Durchschnittsnote								
Arithm. Mittelwert	2,3	2,2	2,7	2,6	2,6	2,4	2,4	2,2
Median	2,2	2,4	2,8	2,5	2,6	2,3	2,4	2,2
Standardabw.	,7	,7	,5	,5	,4	,5	,6	,6
Minimum	1,3	1,0	2,0	2,0	1,9	1,8	1,0	,9
Maximum	3,4	3,4	3,2	3,4	3,3	3,2	3,4	3,8
Anzahl	14	14	13	10	16	12	79	734

Frage C3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?

Tabelle 54 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium								
Ja	64	86	85	91	94	100	86	21
Nein	36	14	15	9	6	0	14	79
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	14	14	13	11	16	12	80	740

Frage C4: Haben Sie vor der ersten Einschreibung einen beruflichen Abschluss erworben?

Tabelle 55 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium								
1 In sehr hohem Maße	56	33	73	80	40	42	52	34
2	44	42	9	20	47	33	33	21
3	0	17	9	0	7	17	9	12
4	0	0	0	0	0	0	0	6
5 Gar nicht	0	8	9	0	7	8	6	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	9	12	11	10	15	12	69	155
Zusammengefasste Werte								
1,2	100	75	82	100	87	75	86	55
3	0	17	9	0	7	17	9	12
4,5	0	8	9	0	7	8	6	34
Arithmetischer Mittelwert	1,4	2,1	1,6	1,2	1,9	2,0	1,7	2,7
Standardabw.	,5	1,2	1,3	,4	1,1	1,2	1,0	1,6

Frage C5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 56 Sonstige berufliche Erfahrungen (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Berufserfahrungen vor dem Studium								
Ja	57	69	67	80	75	58	68	46
Nein	43	31	33	20	25	42	32	54
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	14	13	12	10	16	12	77	734

Frage C6: Haben Sie vor der ersten Einschreibung, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt?

Tabelle 57 Beschäftigungsformen vor dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Beschäftigungsformen vor dem Studium								
Nebentätigkeit/Minijob (nicht sozialversicherungspflichtig)	63	22	0	50	42	29	35	60
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	25	33	13	25	0	14	17	17
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	50	78	88	75	83	57	73	47
Gesamt	138	133	100	150	125	100	125	124
Anzahl	8	9	8	8	12	7	52	331

Frage C7: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie vor dem Studium nach? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 58 Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück								
Durch Gespräche mit den eigenen Eltern	14	0	23	0	6	9	9	17
Durch Gespräche mit Freunden, Bekannten, Verwandten	36	57	46	27	44	64	46	39
Durch Gespräche mit meiner Partnerin/meinem Partner	7	0	15	0	6	9	6	5
Durch Gespräche mit Lehrer*innen	36	14	31	45	38	45	34	11
Durch Berichte in Lokalzeitungen	0	0	8	0	0	0	1	1
Durch Berichte in überregionalen Zeitungen	0	0	0	0	0	0	0	1
Durch Berichte in Radio/TV	0	0	0	0	0	0	0	0
Durch Veranstaltungen der Universität Osnabrück (z. B. Hochschulinformationstag)	0	0	23	0	19	27	11	22
Über die Zentrale Studienberatung (ZSB)	21	7	15	27	31	27	22	16
Über Printmedien der Universität Osnabrück (Flyer, Poster, Unizeitung etc.)	0	7	8	9	0	0	4	7
Über den Internetauftritt der Universität Osnabrück	71	64	69	55	63	45	62	71
Über die Zentrale Stelle der Studienplatzvergabe (ZVS)	0	0	0	0	0	9	1	6
Durch Informationsveranstaltungen an der Schule	0	0	8	18	0	0	4	5
Über die Agentur für Arbeit	0	0	8	0	0	9	3	5
Durch den Besuch von Bildungsmessen	0	0	0	0	0	0	0	3
Mittels Karriereratgebern	7	0	8	9	0	0	4	2
Über Hochschulrankings	7	0	0	0	6	9	4	14
Über onlinebasierte soziale Netzwerke (Xing, StudiVZ, Facebook)	7	0	8	9	6	0	5	5
Sonstiges:	7	7	15	9	0	0	6	6
Trifft nicht zu, ich habe mich nicht informiert.	7	0	0	0	6	0	3	2
Gesamt	221	157	285	209	225	255	224	236
Anzahl	14	14	13	11	16	11	79	725

Frage C8: Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 59 Einfluss beruflicher Vorstellungen auf Studienwahl (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Berufliche Vorstellungen und Studienwahl								
Berufswunsch war ausschlaggebendes Kriterium für Studienwahl	64	71	75	55	50	83	66	51
Berufswunsch hatte einen Einfluss auf die Studienwahl	21	21	17	27	50	17	27	27
Berufswunsch hatte keinen Einfluss auf die Studienwahl	0	7	0	9	0	0	3	5
Ich hatte keinen Berufswunsch vor Studienantritt	14	0	8	9	0	0	5	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	14	14	12	11	16	12	79	732

Frage C9: Welchen Einfluss hatten Ihre beruflichen Vorstellungen auf Ihre Studienwahl?

D. Studienverlauf

Tabelle 60 Art des Abschlusses an der Universität Osnabrück im Prüfungsjahr 2021 (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Abschlussart								
Staatsexamen (ohne Lehramt)	0	0	0	0	0	0	0	7
Zwei-Fächer-Bachelor	0	0	0	0	0	0	0	20
Bachelor Berufliche Bildung	100	0	100	0	100	0	56	7
Bachelor Bildung, Erziehung und Unterricht	0	0	0	0	0	0	0	7
Bachelor (andere)	0	0	0	0	0	0	0	21
Master Lehramt an Grundschulen	0	0	0	0	0	0	0	5
Master Lehramt an Haupt- und Realschulen	0	0	0	0	0	0	0	2
Master Lehramt an berufsbildenden Schulen	0	100	0	100	0	100	44	7
Master Lehramt an Gymnasien	0	0	0	0	0	0	0	7
Master (andere)	0	0	0	0	0	0	0	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	24	17	17	16	20	15	109	969

Frage D1: Welchen Abschluss haben Sie im Wintersemester 2020/21 oder im Sommersemester 2021 an der Universität Osnabrück erworben?

Tabelle 61 Erstes Studienfach (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Erstes Studienfach								
Demokratisches Regieren und Zivilgesellschaft	0	0	0	0	0	0	0	1
Europäische Studien	0	0	0	0	0	0	0	1
Europäisches Regieren	0	0	0	0	0	0	0	1
Geographie/Erdkunde	0	0	0	0	0	0	0	3
Geschichte	0	0	0	0	0	0	0	2
Internationale Migration und Interkulturelle Beziehungen	0	0	0	0	0	0	0	2
Kunst/Kunstpädagogik	0	0	0	0	0	0	0	2
Kunstgeschichte	0	0	0	0	0	0	0	0
Kunst und Kommunikation	0	0	0	0	0	0	0	0
Politikwissenschaft/Politologie	0	0	0	0	0	0	0	0
Sozialwissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	2
Soziologie	0	0	0	0	0	0	0	0
Textiles Gestalten	0	0	0	0	0	0	0	0
Wirtschafts- und Sozialgeographie	0	0	0	0	0	0	0	1
Elektrotechnik/Elektronik	0	0	0	0	0	0	0	1
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	0	0	0	0	0	0	0	2
Evangelische Theologie, -Religionslehre	0	0	0	0	0	0	0	1
Islamische Theologie	0	0	0	0	0	0	0	1
Katholische Theologie, -Religionslehre	0	0	0	0	0	0	0	1
Metalltechnik	0	0	0	0	0	0	0	1
Musik/Musikwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	1
Musikerziehung	0	0	0	0	0	0	0	1
Ökotoxikologie	0	0	0	0	0	0	0	1
Sachunterricht	0	0	0	0	0	0	0	1
Sozialpädagogik	0	0	0	0	0	0	0	0
Sport/Sportwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	1
Theologie und Kultur	0	0	0	0	0	0	0	0
Physik	0	0	0	0	0	0	0	2
Biologie/Biowissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	6
Chemie	0	0	0	0	0	0	0	0
Nanosciences - Materials, Molecules and Cells	0	0	0	0	0	0	0	0
Angewandte Systemwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0
Geoinformatik	0	0	0	0	0	0	0	0
Informatik	0	0	0	0	0	0	0	3
Mathematik	0	0	0	0	0	0	0	4
Umweltsysteme und Ressourcenmanagement	0	0	0	0	0	0	0	1
Umweltsystemwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0
Anglistik/Englisch	0	0	0	0	0	0	0	5
English and American Studies	0	0	0	0	0	0	0	0
Französisch	0	0	0	0	0	0	0	1
Germanistik/Deutsch	0	0	0	0	0	0	0	9
Italienisch	0	0	0	0	0	0	0	0
Latein	0	0	0	0	0	0	0	1
Literatur und Kultur in Europa	0	0	0	0	0	0	0	1
Spanisch	0	0	0	0	0	0	0	1
Sprache in Europa	0	0	0	0	0	0	0	0
Cognitive Science (Kognitionswissenschaft)	0	0	0	0	0	0	0	7
Gesundheitswissenschaften/-management	100	100	0	0	0	0	38	4
Interkulturelle Psychologie	0	0	0	0	0	0	0	1
Klinische Psychologie	0	0	0	0	0	0	0	2

Kosmetologie	0	0	100	100	0	0	30	3
Pflegewissenschaft/-management	0	0	0	0	100	100	32	4
Philosophie	0	0	0	0	0	0	0	0
Psychologie	0	0	0	0	0	0	0	4
Betriebswirtschaftslehre	0	0	0	0	0	0	0	2
Economics	0	0	0	0	0	0	0	1
Volkswirtschaftslehre	0	0	0	0	0	0	0	0
Wirtschaftsinformatik	0	0	0	0	0	0	0	1
Rechtswissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	7
Wirtschaftsrecht	0	0	0	0	0	0	0	3
Wirtschaftsstrafrecht	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	24	17	17	16	20	15	109	969

Frage D2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Erstes Studienfach.

Tabelle 62 **Zweites Studienfach (Prozent)**

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Zweites Studienfach								
Geographie/Erdkunde	0	0	0	0	0	0	0	1
Geschichte	0	0	0	0	0	0	0	4
Kunst/Kunstpädagogik	0	0	0	0	0	0	0	1
Kunstgeschichte	0	0	0	0	0	0	0	1
Politikwissenschaft/Politologie	0	0	0	0	0	0	0	0
Soziologie	0	0	0	0	0	0	0	1
Textiles Gestalten	0	0	0	0	0	0	0	2
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	0	0	0	0	0	0	0	1
Evangelische Theologie, -Religionslehre	8	6	6	6	10	27	10	8
Islamische Theologie	0	0	0	0	0	0	0	1
Katholische Theologie, -Religionslehre	4	0	6	13	30	13	11	8
Metalltechnik	0	0	0	0	0	0	0	1
Musik/Musikwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	1
Musikerziehung	0	0	0	0	0	0	0	1
Sachunterricht	0	0	0	0	0	0	0	5
Sport/Sportwissenschaft	17	24	12	0	5	0	10	6
Physik	0	0	0	0	0	0	0	0
Biologie/Biowissenschaften	50	53	18	19	30	13	32	12
Chemie	0	0	0	0	0	0	0	3
Geoinformatik	0	0	0	0	0	0	0	0
Informatik	0	0	0	0	0	0	0	0
Mathematik	0	0	0	0	5	0	1	3
Umweltsystemwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0
Anglistik/Englisch	4	6	0	0	0	0	2	9
Französisch	0	0	0	0	0	0	0	2
Germanistik/Deutsch	17	12	59	63	20	47	34	16
Italienisch	0	0	0	0	0	0	0	0
Latein	0	0	0	0	0	0	0	2
Spanisch	0	0	0	0	0	0	0	5
Philosophie	0	0	0	0	0	0	0	1
Volkswirtschaftslehre	0	0	0	0	0	0	0	1
Wirtschaftswissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	24	17	17	16	20	15	109	527

Frage D2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Zweites Studienfach.

Tabelle 63 **Studium an anderer Hochschule während des Studiums (Prozent)**

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Studium an anderer Hochschule während dem Studium/der Promotion								
Ja, in Deutschland	0	0	0	0	0	0	0	4
Ja, im Ausland	0	0	0	0	0	0	0	13
Nein	100	100	100	100	100	100	100	83
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	14	13	13	10	14	12	76	714

Frage D3: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert?

Tabelle 64 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Mittelwerte etc.)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Referenzstudium)								
Arithm. Mittelwert	1,9	1,6	2,4	1,9	2,0	1,9	1,9	1,9
Median	1,9	1,5	2,4	2,0	2,0	1,9	2,0	1,9
Standardabw.	,3	,4	,5	,2	,3	,4	,4	,5
Minimum	1,4	1,1	1,5	1,6	1,3	1,3	1,1	1,0
Maximum	2,6	2,2	3,0	2,4	2,4	2,5	3,0	4,0
Anzahl	14	13	12	10	15	12	76	661

Frage D4: Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht?

Tabelle 65 Anzahl der Fachsemester (Mittelwerte etc.)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Anzahl der Fachsemester								
Arithm. Mittelwert	6,6	7,2	7,1	7,3	6,1	6,9	6,8	7,5
Median	6	7	7	8	6	6	6	7
Standardabw.	,9	3,0	1,1	2,9	,5	2,7	2,0	2,7
Minimum	6	4	6	4	6	4	4	1
Maximum	8	14	9	11	8	11	14	22
Anzahl	14	12	12	10	15	11	74	684

Frage D5: Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in dem Studiengang studiert, den Sie im Wintersemester 2020/21 oder Sommersemester 2021 abgeschlossen haben?

Tabelle 66 Anzahl der Hochschulsemeister (Mittelwerte etc.)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Anzahl der Hochschulsemeister								
Arithm. Mittelwert	7,6	11,8	6,9	12,3	7,3	10,7	9,2	10,3
Median	8	12	7	12	6	10	10	10
Standardabw.	1,6	4,7	2,9	2,7	1,8	3,0	3,5	3,6
Minimum	6	0	0	9	6	5	0	0
Maximum	10	18	11	18	11	18	18	28
Anzahl	14	12	11	10	15	11	73	669

Frage D6: Wie viele Semester waren Sie insgesamt an Hochschulen eingeschrieben?

E. Studienbedingungen

Tabelle 67 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	3,0	3,3	3,2	3,0	3,0	2,7	3,0	2,4
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	3,4	3,2	3,2	3,2	2,9	3,4	3,2	2,2
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	2,9	2,6	3,3	2,8	2,5	2,3	2,7	2,5
System und Organisation von Prüfungen	2,7	3,1	2,9	2,7	2,2	2,8	2,7	2,4
Aufbau und Struktur des Studiums	2,9	3,5	2,9	2,6	2,1	2,8	2,8	2,5
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	2,1	3,4	3,1	2,6	2,7	3,0	2,8	2,4
Training von mündlicher Präsentation	3,3	3,5	3,6	3,7	2,8	3,4	3,4	2,9
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	3,0	3,3	3,2	3,0	3,0	2,7	3,0	2,4
Aktualität der vermittelten Methoden	2,4	3,5	2,8	3,0	2,5	3,2	2,9	2,5
Didaktische Qualität der Lehre	3,1	3,5	2,9	3,0	2,6	3,4	3,1	2,6
Fachliche Qualität der Lehre	2,0	2,0	2,0	1,9	1,8	2,2	2,0	1,9
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	2,6	2,8	2,3	2,4	2,4	3,1	2,6	2,5
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	2,7	3,0	2,4	3,0	2,4	3,3	2,8	2,6
Kontakte zu Lehrenden	2,6	3,0	2,9	3,4	2,3	2,9	2,8	2,5
Kontakte zu Mitstudierenden	2,7	3,1	2,4	2,2	2,1	1,7	2,4	2,0
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	2,9	2,9	2,9	3,1	2,3	2,8	2,8	2,5
Anzahl	14	11	10	9	13	9	66	641

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 68 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	1,0	1,0	1,1	1,0	1,4	,7	1,0	1,0
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	1,2	1,0	1,6	1,2	1,4	1,0	1,2	1,2
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	1,2	1,1	,9	1,3	1,2	,7	1,1	1,1
System und Organisation von Prüfungen	,9	1,0	1,1	1,0	1,2	1,0	1,0	1,0
Aufbau und Struktur des Studiums	,8	,7	1,2	,5	1,3	1,1	1,0	1,0
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	,9	1,2	1,1	,5	1,3	1,1	1,1	1,0
Training von mündlicher Präsentation	1,1	1,2	1,2	1,2	1,3	1,1	1,2	1,2
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	1,2	,9	1,1	1,2	1,3	1,0	1,2	1,2
Aktualität der vermittelten Methoden	1,0	1,1	1,0	,7	1,1	1,0	1,0	1,0
Didaktische Qualität der Lehre	,8	,8	1,5	,7	1,0	,9	1,0	1,0
Fachliche Qualität der Lehre	,8	1,1	,9	,6	,8	1,0	,8	,8
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	1,2	,9	1,2	,9	1,0	1,2	1,0	1,0
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	,7	,9	1,1	1,4	,8	1,0	1,0	1,0
Kontakte zu Lehrenden	,6	1,2	1,1	1,0	1,0	,9	1,0	1,1
Kontakte zu Mitstudierenden	1,1	,9	1,4	1,1	1,1	,9	1,2	1,0
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	,8	1,1	,9	1,1	1,2	,7	1,0	1,0
Anzahl	14	11	10	9	13	9	66	641

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 69 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	43	27	22	22	38	44	34	57
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	21	18	44	33	50	22	31	65
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	50	45	11	44	54	78	48	58
System und Organisation von Prüfungen	43	27	22	44	77	56	46	60
Aufbau und Struktur des Studiums	36	9	33	44	75	44	41	56
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	64	36	22	44	54	33	45	55
Training von mündlicher Präsentation	21	27	11	22	46	33	28	41
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	36	9	11	38	38	56	31	48
Aktualität der vermittelten Methoden	57	18	33	22	45	22	35	56
Didaktische Qualität der Lehre	21	9	44	22	54	11	28	48
Fachliche Qualität der Lehre	86	64	67	89	77	67	75	80
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	50	45	67	56	46	22	48	52
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	43	18	56	44	42	22	38	47
Kontakte zu Lehrenden	29	36	22	22	55	44	35	55
Kontakte zu Mitstudierenden	43	18	56	56	69	78	52	74
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	33	45	20	22	70	38	38	52
Anzahl	14	11	10	9	13	9	66	641

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 70 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	43	45	56	33	38	11	38	15
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	64	45	44	33	42	56	48	18
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	36	27	33	44	15	11	28	19
System und Organisation von Prüfungen	21	45	11	22	15	33	25	13
Aufbau und Struktur des Studiums	21	55	22	0	17	33	25	17
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	7	55	44	0	31	44	29	18
Training von mündlicher Präsentation	50	55	56	56	31	67	51	36
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	43	45	44	25	38	22	38	25
Aktualität der vermittelten Methoden	7	45	22	22	9	33	22	15
Didaktische Qualität der Lehre	21	45	44	22	15	44	31	19
Fachliche Qualität der Lehre	7	9	0	0	0	11	5	4
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	21	27	11	11	8	33	18	17
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	14	27	22	33	0	44	22	20
Kontakte zu Lehrenden	0	36	11	56	9	33	22	19
Kontakte zu Mitstudierenden	21	36	22	11	15	0	18	9
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	25	18	20	44	10	13	22	14
Anzahl	14	11	10	9	13	9	66	641

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 71 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	4,3	3,8	4,7	4,3	4,4	3,9	4,2	3,3
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	3,9	3,8	4,7	4,2	4,5	3,9	4,1	3,3
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	4,3	4,7	5,0	4,6	4,7	4,0	4,5	4,0
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	4,5	4,6	4,9	4,8	4,7	4,1	4,6	4,0
Anzahl	13	11	9	9	11	8	61	608

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 72 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	1,0	1,2	,7	1,0	,9	,8	1,0	1,3
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	,9	1,2	,7	1,0	,9	1,1	1,0	1,4
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	1,1	,5	,0	,5	,7	,8	,7	1,1
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	,8	,7	,4	,4	,7	,9	,7	1,1
Anzahl	13	11	9	9	11	8	61	608

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 73 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	0	9	0	13	9	0	5	28
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	8	9	0	11	9	13	8	31
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	10	0	0	0	0	0	2	10
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	0	0	0	0	0	0	0	11
Anzahl	13	11	9	9	11	8	61	608

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 74 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	67	73	89	88	91	63	78	48
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	77	73	89	89	91	63	80	48
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	80	100	100	100	90	71	90	67
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	82	89	100	100	90	71	89	67
Anzahl	13	11	9	9	11	8	61	608

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 75 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	3,3	3,6	3,2	4,2	3,0	3,4	3,5	2,7
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	4,0	3,5	3,2	4,1	3,7	4,3	3,8	3,1
Betreuung der Abschlussarbeit	5,2	4,3	5,4	4,8	5,4	5,2	5,0	3,3
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	5,0	5,1	5,5	4,8	5,0	5,1	5,1	4,4
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	5,2	5,1	5,4	5,4	4,9	5,1	5,2	4,0
Anzahl	10	8	8	8	10	7	51	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 76 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	1,7	1,3	1,6	1,3	1,0	1,1	1,4	1,3
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	1,5	1,4	1,6	1,6	1,5	1,7	1,5	1,4
Betreuung der Abschlussarbeit	1,8	1,8	1,8	1,9	1,4	1,8	1,7	2,0
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	1,3	1,4	,8	1,6	1,2	1,2	1,2	1,5
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	1,3	1,4	,9	,7	1,4	1,2	1,2	1,7
Anzahl	10	8	8	8	10	7	51	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 77 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	56	14	25	14	33	29	30	56
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	22	29	25	25	25	20	24	44
Betreuung der Abschlussarbeit	100	20	100	67	50	100	57	63
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	17	0	0	17	0	0	7	21
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	20	0	0	0	0	0	5	37
Anzahl	10	8	8	8	10	7	51	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 78 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	0	29	25	71	22	57	32	18
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	33	29	25	75	25	80	42	28
Betreuung der Abschlussarbeit	0	40	0	0	0	0	14	17
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	83	33	100	83	67	67	74	53
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	60	33	100	100	25	67	64	34
Anzahl	10	8	8	8	10	7	51	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 79 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	2,6	2,8	2,4	2,2	2,8	3,0	2,6	2,5
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	1,9	1,8	1,5	1,4	1,8	2,3	1,8	2,0
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	2,4	1,9	1,9	2,1	1,6	2,5	2,1	2,1
Anzahl	12	8	9	9	12	8	58	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 80 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	1,0	1,5	1,1	,8	1,1	,9	1,1	1,0
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	,9	,7	,8	,5	,9	1,3	,9	,9
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	1,2	,8	,8	,8	,5	1,3	1,0	,9
Anzahl	12	8	9	9	12	8	58	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 81 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	42	50	56	56	42	38	47	52
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	83	88	88	100	92	75	88	74
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	58	75	75	63	100	50	71	71
Anzahl	12	8	9	9	12	8	58	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 82 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	17	38	22	0	33	38	24	17
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	8	0	0	0	8	13	5	8
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	25	0	0	0	0	13	7	7
Anzahl	12	8	9	9	12	8	58	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 83 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	2,8	2,9	3,1	3,4	2,4	3,6	3,0	2,6
Verknüpfung von Theorie und Praxis	3,2	3,3	2,9	3,8	3,2	4,0	3,4	3,0
Vorbereitung auf den Beruf	3,4	3,4	3,1	4,5	3,1	3,7	3,5	3,4
Unterstützung bei der Stellensuche	4,4	4,7	4,3	4,8	4,4	4,8	4,5	4,0
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	4,3	4,1	4,5	4,6	4,0	4,2	4,3	3,7
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	4,4	4,3	4,3	4,3	4,1	4,1	4,3	3,6
Lehrende aus der Praxis	3,2	3,8	3,0	3,6	3,4	3,9	3,5	3,0
Praxisbezogene Lehrinhalte	2,8	3,9	2,6	3,5	3,0	4,0	3,3	3,1
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	3,4	3,9	2,8	3,8	3,3	4,3	3,6	3,2
Pflichtpraktika / Praxissemester	3,1	4,0	2,8	3,8	2,9	3,9	3,4	2,9
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	3,6	3,8	3,1	3,8	3,3	3,7	3,5	2,9
Anzahl	12	9	8	8	9	7	53	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 84 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	1,0	1,1	1,1	,7	1,1	1,1	1,0	1,1
Verknüpfung von Theorie und Praxis	1,2	,9	1,0	,7	1,2	1,0	1,0	1,2
Vorbereitung auf den Beruf	1,3	1,2	1,4	,5	1,2	1,4	1,2	1,1
Unterstützung bei der Stellensuche	,9	,5	1,2	,5	,7	,4	,8	1,0
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	,9	,6	1,2	,7	,8	,8	,8	1,1
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	,9	1,0	1,6	1,2	1,0	,9	1,0	1,2
Lehrende aus der Praxis	1,3	1,3	1,7	,7	1,4	1,3	1,3	1,2
Praxisbezogene Lehrinhalte	1,0	1,0	,9	,9	1,3	1,2	1,1	1,1
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	1,3	1,1	1,6	1,0	1,2	,8	1,2	1,2
Pflichtpraktika / Praxissemester	1,0	1,0	,9	,7	1,3	1,2	1,1	1,2
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	1,3	1,0	,7	,9	1,2	1,1	1,0	1,1
Anzahl	12	9	8	8	9	7	53	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 85 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	42	44	38	13	67	14	38	50
Verknüpfung von Theorie und Praxis	25	11	38	0	33	0	19	35
Vorbereitung auf den Beruf	25	22	38	0	44	29	26	22
Unterstützung bei der Stellensuche	0	0	17	0	0	0	2	7
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	0	0	17	0	0	0	2	15
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	0	0	17	13	13	0	6	16
Lehrende aus der Praxis	18	25	50	0	25	29	23	34
Praxisbezogene Lehrinhalte	36	13	38	13	33	14	25	32
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	20	13	33	13	25	0	17	29
Pflichtpraktika / Praxissemester	30	11	25	0	56	14	24	43
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	30	13	14	13	25	14	19	35
Anzahl	12	9	8	8	9	7	53	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 86 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	25	22	38	50	11	43	30	20
Verknüpfung von Theorie und Praxis	33	33	13	63	33	57	38	35
Vorbereitung auf den Beruf	50	33	50	100	44	57	55	48
Unterstützung bei der Stellensuche	73	100	83	100	88	100	89	66
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	73	88	83	88	71	83	80	60
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	75	71	83	75	88	71	77	52
Lehrende aus der Praxis	45	63	33	50	50	71	52	33
Praxisbezogene Lehrinhalte	27	75	13	50	22	71	41	37
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	40	63	33	63	25	86	51	38
Pflichtpraktika / Praxissemester	30	78	13	63	22	57	43	27
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	60	63	29	75	25	57	52	28
Anzahl	12	9	8	8	9	7	53	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 87 Bewertung der Ausstattung (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	2,5	3,0	2,0	2,4	2,7	1,8	2,5	2,2
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,1	2,6	1,9	3,0	3,0	2,0	2,4	2,1
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	2,9	3,1	2,1	3,0	3,1	3,5	2,9	2,6
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	2,8	3,1	2,0	3,4	3,0	3,0	2,9	2,6
Verfügbarkeit von Laborplätzen	2,8	4,3	4,5	5,6	4,3	4,5	4,3	4,1
Apparative Ausstattung der Laborplätze	2,9	3,7	4,5	5,3	4,6	4,5	4,1	4,1
Anzahl	12	9	8	8	9	4	50	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 88 Bewertung der Ausstattung (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	1,4	1,5	1,1	1,1	1,5	1,0	1,3	1,0
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	1,2	1,0	1,0	1,6	1,7	,8	1,3	1,1
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	1,1	1,1	1,0	1,7	1,8	1,9	1,4	1,3
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	1,1	1,4	,9	1,5	1,7	1,2	1,3	1,2
Verfügbarkeit von Laborplätzen	2,0	1,7	2,3	,7	2,2	2,1	2,0	1,9
Apparative Ausstattung der Laborplätze	2,1	2,0	2,3	1,6	2,1	2,1	2,1	2,0
Anzahl	12	9	8	8	9	4	50	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 89 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	50	33	75	75	56	75	58	67
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	67	56	63	29	50	75	56	69
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	42	22	50	43	50	67	43	52
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	50	33	63	29	50	50	46	52
Verfügbarkeit von Laborplätzen	71	25	100	0	75	0	55	54
Apparative Ausstattung der Laborplätze	67	75	100	100	67	0	71	61
Anzahl	12	9	8	8	9	4	50	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 90 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	17	33	13	25	22	0	20	11
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	17	22	0	14	25	0	15	11
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	42	44	0	29	38	33	32	24
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	25	33	0	43	25	50	27	18
Verfügbarkeit von Laborplätzen	0	25	0	100	25	0	20	14
Apparative Ausstattung der Laborplätze	0	25	0	0	33	0	12	9
Anzahl	12	9	8	8	9	4	50	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 91 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	2,1	2,4	2,1	2,3	2,6	2,3	2,3	2,1
Lernplattform Stud.IP	2,0	2,0	1,8	1,9	2,4	1,8	2,0	1,9
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,7	2,5	2,0	2,7	2,5	2,0	2,4	2,2
Zentrale Studienberatung (ZSB)	2,4	2,6	2,1	2,8	2,4	2,0	2,5	2,4
Studierenden Information Osnabrück (Studios)	2,2	2,4	1,9	2,3	2,1	2,3	2,2	2,1
Universitätsbibliothek	1,9	2,0	1,6	1,5	1,9	2,3	1,8	1,9
Angebote des Sprachenzentrums	1,8	2,6	2,2	2,8	2,3	1,0	2,3	2,0
International Office	2,0	2,8	2,5	2,0	2,3	-	2,4	2,2
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	2,1	3,1	2,4	3,9	2,1	2,0	2,7	2,7
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	2,5	2,6	2,1	2,8	2,4	2,8	2,5	2,4
Career Service	2,3	2,7	2,7	3,0	2,0	3,0	2,5	2,7
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	2,0	2,7	2,4	3,0	2,0	2,0	2,3	2,6
Gleichstellungsbüro	2,3	3,0	1,8	4,0	2,0	-	2,5	2,5
Familien-Service	2,5	2,7	1,7	3,5	1,8	-	2,3	2,6
Angebote des Hochschulsports	2,1	2,2	2,2	2,0	2,0	2,0	2,1	1,9
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	2,0	2,5	2,7	2,3	2,0	-	2,3	2,1
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	2,0	2,7	2,5	3,0	2,0	-	2,3	2,6
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	2,0	2,3	2,5	3,0	2,0	-	2,3	2,6
Anzahl	12	10	9	8	8	4	51	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 92 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	,8	,5	,6	1,0	1,3	,5	,8	,8
Lernplattform Stud.IP	,6	,7	,7	1,0	1,3	,5	,8	,8
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	1,6	1,0	,5	1,0	1,4	,8	1,1	,9
Zentrale Studienberatung (ZSB)	1,0	,7	,7	,8	1,1	,0	,8	,9
Studierenden Information Osnabrück (StudioS)	,8	,8	,4	,9	1,1	,5	,8	,8
Universitätsbibliothek	,7	,8	,5	,5	1,0	,5	,7	,7
Angebote des Sprachenzentrums	1,0	1,1	,8	,4	1,0	-	,9	,9
International Office	1,0	,5	1,3	-	1,0	-	,9	,9
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	1,2	1,3	1,0	,8	,7	,0	1,2	1,0
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	,8	,7	,8	1,0	,9	1,0	,9	1,0
Career Service	1,2	,6	1,2	-	1,0	-	,9	,9
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	1,0	,6	,9	-	1,0	-	,8	,9
Gleichstellungsbüro	1,0	,8	1,0	,0	1,0	-	1,1	,9
Familien-Service	1,3	1,2	1,2	,7	1,0	-	1,1	,8
Angebote des Hochschulsports	,9	,8	,8	1,2	,7	-	,8	,8
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	1,0	1,0	,6	1,0	1,0	-	,8	1,0
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	1,0	1,2	,7	-	1,0	-	,9	,8
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	1,0	,6	,7	-	1,0	-	,8	,9
Anzahl	12	10	9	8	8	4	51	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 93 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	82	60	75	63	57	75	69	75
Lernplattform Stud.IP	83	80	88	88	63	100	82	82
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	50	60	88	33	63	75	61	68
Zentrale Studienberatung (ZSB)	57	50	71	33	60	100	57	57
Studierenden Information Osnabrück (StudioS)	80	60	100	50	71	75	72	73
Universitätsbibliothek	83	70	100	100	88	75	86	84
Angebote des Sprachenzentrums	75	40	60	20	50	100	50	70
International Office	67	25	50	100	50	0	50	63
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	75	33	57	0	71	100	49	40
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	50	50	63	50	63	50	54	55
Career Service	33	33	67	0	67	0	43	36
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	67	33	40	0	67	100	50	39
Gleichstellungsbüro	50	25	75	0	67	0	47	47
Familien-Service	50	67	67	0	75	0	56	36
Angebote des Hochschulsports	57	67	60	50	80	100	64	76
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	67	75	33	50	67	0	59	65
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	67	67	50	0	67	0	58	38
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	67	67	50	0	67	0	58	35
Anzahl	12	10	9	8	8	4	51	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 94 Bewertung zentraler Angebote der Hochschule (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	9	0	0	13	14	0	6	5
Lernplattform Stud.IP	0	0	0	13	13	0	4	4
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	30	20	0	17	25	0	17	10
Zentrale Studienberatung (ZSB)	14	13	0	17	20	0	11	10
Studierenden Information Osnabrück (StudioS)	10	10	0	0	14	0	7	5
Universitätsbibliothek	0	0	0	0	13	0	2	3
Angebote des Sprachenzentrums	0	20	0	0	0	0	4	4
International Office	0	0	25	0	0	0	6	5
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	25	44	14	63	0	0	29	18
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	10	13	0	13	13	25	11	10
Career Service	0	0	33	0	0	0	7	9
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	0	0	0	0	0	0	0	8
Gleichstellungsbüro	0	25	0	100	0	0	18	8
Familien-Service	25	33	0	50	0	0	19	8
Angebote des Hochschulsports	0	0	0	0	0	0	0	3
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	0	25	0	0	0	0	6	4
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	0	33	0	0	0	0	8	4
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	0	0	0	0	0	0	0	8
Anzahl	12	10	9	8	8	4	51	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 95 Diskriminierungserfahrungen im Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Diskriminierungserfahrungen im Studium								
Aus rassistischen Gründen bzw. aufgrund der Staatsangehörigkeit	0	0	0	0	0	0	0	3
Aufgrund der Sprache (Geringschätzung von (Minderheiten-) Sprachen)	0	0	0	0	0	0	0	1
Aufgrund der geschlechtlichen Identität (m / w / d)	0	0	0	0	0	0	0	4
Aufgrund der (Nicht-) Zugehörigkeit zu einer Religion oder Weltanschauung	0	0	0	0	13	0	2	0
Aufgrund von körperbezogener Etikettierung oder Zuschreibungen (z. B. einer Behinderung oder chronischen Krankheit)	0	0	0	17	0	0	2	1
Aufgrund von Altersfeindlichkeit (zu niedriges Alter)	0	0	0	0	0	0	0	0
Aufgrund von Altersfeindlichkeit (zu hohes Alter)	0	0	0	0	0	0	0	0
Aufgrund der sexuellen Orientierung (z. B. schwul, lesbisch, bisexuell)	0	0	0	0	0	0	0	0
Aufgrund eines vermeintlich niedrigen Bildungsstandes	0	0	11	0	0	25	4	2
Aufgrund der sozialen Position (z. B. einkommensbenachteiligter Haushalt)	0	0	0	0	0	0	0	2
Aufgrund des Familienstatus / von Fürsorgeaufgaben (z. B. Elternschaft, Übernahme von Pflegeaufgaben)	0	0	0	0	0	0	0	0
Aus einem anderen Grund	0	0	0	0	0	25	2	1
Nein, ich bin während meines Studiums an der Hochschule nicht diskriminiert worden	100	100	89	83	88	75	91	90
Gesamt	100	100	100	100	100	125	102	105
Anzahl	12	8	9	6	8	4	47	501

Frage E8: Sind Sie persönlich während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück (z. B. beim Besuch von Lehrveranstaltungen, in Prüfungssituationen, bei der Organisation des Studiums, beim Kontakt mit der Hochschulverwaltung etc.) aus den folgenden Gründen diskriminiert worden? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 96 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (arithmetischer Mittelwert)

	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	5,0	-	5,0	5,0	4,6
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	5,0	-	3,0	4,0	4,6
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	3,0	-	3,0	3,0	3,7
in Prüfungssituationen	5,0	-	3,0	4,0	4,1
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	5,0	-	3,0	4,0	3,9
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	3,0	3,0	5,0	3,7	3,6
bei Nachteilsausgleichen	5,0	-	5,0	5,0	4,6
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	5,0	3,0	3,0	3,7	3,7
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	5,0	-	5,0	5,0	4,4
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	5,0	-	5,0	5,0	4,4
Anzahl	1	1	1	3	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

Tabelle 97 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (Standardabweichung)

	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	-	-	-	,0	1,1
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	-	-	-	1,4	,9
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	-	-	-	,0	1,2
in Prüfungssituationen	-	-	-	1,4	1,2
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	-	-	-	1,4	1,3
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	-	-	-	1,2	1,2
bei Nachteilsausgleichen	-	-	-	,0	,9
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	-	-	-	1,2	1,4
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	-	-	-	,0	1,1
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	-	-	-	,0	1,2
Anzahl	1	1	1	3	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

Tabelle 98 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	0	0	0	0	9
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	0	0	0	0	2
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	0	0	0	0	20
in Prüfungssituationen	0	0	0	0	11
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	0	0	0	0	20
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	0	0	0	0	20
bei Nachteilsausgleichen	0	0	0	0	7
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	0	0	0	0	27
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	0	0	0	0	9
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	0	0	0	0	11
Anzahl	1	1	1	3	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

Tabelle 99 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	100	0	100	100	89
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	100	0	0	50	86
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	0	0	0	0	55
in Prüfungssituationen	100	0	0	50	73
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	100	0	0	50	68
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	0	0	100	33	54
bei Nachteilsausgleichen	100	0	100	100	91
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	100	0	0	33	60
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	100	0	100	100	84
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	100	0	100	100	84
Anzahl	1	1	1	3	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

F. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück

Tabelle 100 Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Studienabschluss in der Regelstudienzeit								
Ja	67	40	50	38	75	75	56	33
Nein	33	60	50	63	25	25	44	67
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	10	10	8	8	4	52	547

Frage F1: Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen?

Tabelle 101 Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit								
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten)	25	0	0	60	50	0	23	13
Nicht bestandene Prüfungen	0	17	0	40	50	0	18	23
Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	0	0	0	0	0	0	0	7
Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z. B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen)	0	0	0	20	0	0	5	4
Hohe Anforderungen im Studiengang	0	0	0	60	50	0	18	25
Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.)	0	17	0	60	0	0	18	20
Fach- bzw. Schwerpunktwechsel	0	0	20	20	0	0	9	9
Hochschulwechsel	0	0	0	0	0	0	0	3
Abschlussarbeit	50	33	40	0	50	0	32	41
Auslandsaufenthalt(e)	0	0	0	0	0	0	0	23
Erwerbstätigkeit(en)	0	0	0	20	0	0	5	15
Zusätzliche Praktika	50	0	20	0	0	0	14	10
Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht, Zweitstudium)	0	0	0	0	0	0	0	6
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht)	0	0	0	0	0	0	0	15
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	0	0	0	0	0	0	0	4
Fehlende Vorstellung über eine berufliche Tätigkeit nach dem Studium	0	0	0	20	0	0	5	11
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	0	0	0	0	0	0	0	9
Persönliche Gründe (z. B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.)	0	0	0	40	0	0	9	28
Familiäre Gründe (z. B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.)	25	67	40	40	0	0	41	9
Krankheit	0	0	0	20	0	0	5	9
Sonstiges:	0	0	0	40	0	0	9	9
Gesamt	150	133	120	440	200	0	209	292
Anzahl	4	6	5	5	2	0	22	338

Frage F2: Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 102 Erwägung Studienabbruch (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Erwägung des Studienabbruchs								
Ja	33	10	20	75	33	0	30	21
Nein	67	90	80	25	67	100	70	79
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	10	10	8	9	4	53	548

Frage F3: Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen?

Tabelle 103 Gründe für Erwägung Studienabbruch (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die über Studienabbruch nachgedacht haben)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Gründe für Erwägung Studienabbruch							
Mir fehlten zu der Zeit meines Studiums an der Universität Osnabrück die nötigen Fähigkeiten und Kenntnisse für die Bewältigung des Studiums	0	0	50	83	0	38	23
Die Ansprüche, die im Rahmen des Studiums gestellt wurden, waren überzogen	75	100	50	50	33	56	49
Die Ansprüche, die im Rahmen des Studiums gestellt wurden, waren zu niedrig	0	0	0	0	0	0	3
Die Studienbedingungen an der Universität Osnabrück waren zu schlecht	50	0	0	17	33	25	20
Der Studiengang bot keine Perspektive für meine berufliche Karriere	0	0	0	17	33	13	15
Der Studiengang entsprach inhaltlich nicht meinen Vorstellungen	25	100	100	17	100	50	42
Studieren war generell nichts für mich	0	0	0	0	0	0	8
Die zeitliche Belastung aufgrund von Erwerbstätigkeiten war zu hoch	25	0	0	33	33	25	18
Die zeitliche Belastung aufgrund familiärer Verpflichtungen war zu hoch	25	0	0	17	0	13	7
Mein soziales Umfeld (Familie, Freund*innen...) war zu weit weg	25	0	0	0	0	6	9
Der Studienort hat mir nicht gefallen (Kultur, Wohnungsmarkt, Öffentliche Verkehrsmittel, etc.)	25	0	0	0	0	6	11
Schwangerschaft	25	0	0	0	0	6	2
Gesundheitliche Gründe	25	0	0	0	0	6	14
Corona-Pandemie	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	300	200	200	233	233	244	220
Anzahl	4	1	2	6	3	16	105

Frage F4: Warum haben Sie erwogen, das Studium abzubrechen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 104 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Vorlesungen	1,4	1,4	1,6	1,0	1,6	1,5	1,4	1,5
Gruppenarbeit	1,3	1,5	2,1	2,1	1,4	1,3	1,6	2,4
Teilnahme an Forschungsprojekten	3,0	3,6	3,0	3,9	3,0	3,8	3,3	3,9
Praktika und Praxisphasen	3,5	3,2	2,8	3,4	3,4	3,5	3,3	3,2
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	3,0	3,5	3,1	3,8	3,6	3,3	3,4	3,5
Schriftliche Arbeiten	1,3	1,4	2,3	1,5	1,4	1,0	1,5	1,9
Mündliche Präsentationen von Studierenden	1,9	2,0	2,1	2,3	1,9	1,0	1,9	2,3
E-Learning	2,7	4,0	3,3	3,9	3,1	3,3	3,4	3,3
Selbst-Studium	2,8	2,8	2,8	1,6	2,4	2,0	2,5	2,1
Anzahl	12	10	9	8	8	4	51	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 105 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Vorlesungen	,5	,5	,5	,0	,7	,6	,5	,8
Gruppenarbeit	,5	,7	,9	1,0	,5	,5	,8	1,1
Teilnahme an Forschungsprojekten	1,1	1,0	1,4	,4	1,1	1,0	1,1	1,0
Praktika und Praxisphasen	,7	1,0	1,0	,5	,7	,6	,8	1,1
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	,7	,7	1,3	,9	,7	1,0	,9	1,1
Schriftliche Arbeiten	,5	,7	1,1	,5	,5	,0	,8	1,1
Mündliche Präsentationen von Studierenden	,9	1,2	,8	1,0	1,4	,0	1,0	1,1
E-Learning	1,2	,8	1,0	,6	1,0	1,7	1,1	1,2
Selbst-Studium	1,1	1,2	1,0	,9	,9	,8	1,1	1,1
Anzahl	12	10	9	8	8	4	51	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 106 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Vorlesungen	100	100	100	100	88	100	98	88
Gruppenarbeit	100	90	56	75	100	100	86	58
Teilnahme an Forschungsprojekten	25	20	33	0	13	0	18	9
Praktika und Praxisphasen	8	20	33	0	13	0	14	25
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	25	0	33	13	0	25	16	17
Schriftliche Arbeiten	100	90	44	100	100	100	88	74
Mündliche Präsentationen von Studierenden	83	70	67	63	88	100	76	63
E-Learning	33	0	22	0	25	25	18	26
Selbst-Studium	50	50	33	75	38	75	51	70
Anzahl	12	10	9	8	8	4	51	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 107 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Vorlesungen	0	0	0	0	0	0	0	3
Gruppenarbeit	0	0	0	13	0	0	2	18
Teilnahme an Forschungsprojekten	42	70	44	88	13	50	51	69
Praktika und Praxisphasen	58	50	22	38	50	50	45	40
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	25	40	44	75	50	50	45	52
Schriftliche Arbeiten	0	0	11	0	0	0	2	11
Mündliche Präsentationen von Studierenden	8	20	0	13	13	0	10	16
E-Learning	25	70	44	75	25	50	47	46
Selbst-Studium	33	30	22	0	0	0	18	12
Anzahl	12	10	9	8	8	4	51	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 108 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Faktenwissen	1,7	1,5	1,5	1,3	2,3	1,3	1,6	1,8
Anwendungsorientiertes Wissen	2,4	3,0	2,5	2,9	3,3	3,0	2,8	2,7
Theorien und Paradigmen	2,4	2,2	1,9	1,6	2,0	1,5	2,0	1,9
Anzahl	12	10	8	7	7	4	48	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 109 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Faktenwissen	,8	,5	,5	,5	1,0	,5	,7	,9
Anwendungsorientiertes Wissen	,8	1,2	,8	1,1	1,0	,8	1,0	1,0
Theorien und Paradigmen	,8	1,1	1,0	,8	,6	1,0	,9	,9
Anzahl	12	10	8	7	7	4	48	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 110 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Faktenwissen	83	100	100	100	71	100	91	79
Anwendungsorientiertes Wissen	42	40	38	29	14	25	33	43
Theorien und Paradigmen	58	80	88	86	86	75	77	80
Anzahl	12	10	8	7	7	4	48	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 111 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Faktenwissen	0	0	0	0	14	0	2	4
Anwendungsorientiertes Wissen	0	40	0	29	29	25	19	21
Theorien und Paradigmen	8	10	13	0	0	0	6	4
Anzahl	12	10	8	7	7	4	48	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 112 Dauer der Studienaktivitäten in der Vorlesungszeit (Mittelwerte etc.)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Besuch von Lehrveranstaltungen								
Arithm. Mittelwert	19,7	15,1	22,1	23,3	16,8	20,0	19,3	15,2
Median	20	12	25	20	16	20	20	15
Standardabw.	5,7	7,6	8,8	5,8	7,0	,0	7,0	6,4
Minimum	10	8	7	20	10	20	7	0
Maximum	30	30	32	30	25	20	32	40
Anzahl	11	7	7	3	4	2	34	422
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)								
Arithm. Mittelwert	8,6	7,3	14,0	23,3	10,7	14,5	11,4	10,2
Median	6	4	18	25	6	15	10	8
Standardabw.	6,0	6,6	9,8	7,6	8,1	,7	8,2	7,7
Minimum	2	2	2	15	6	14	2	0
Maximum	20	20	25	30	20	15	30	40
Anzahl	10	7	6	3	3	2	31	407
Vorbereitung von Prüfungen								
Arithm. Mittelwert	4,8	6,7	7,8	13,3	10,3	6,0	7,3	9,0
Median	5	5	5	10	10	6	5	5
Standardabw.	2,1	3,9	6,5	15,3	4,5	5,7	6,0	9,0
Minimum	1	2	2	0	6	2	0	0
Maximum	8	12	20	30	15	10	30	60
Anzahl	10	7	6	3	3	2	31	391
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)								
Arithm. Mittelwert	5,3	10,4	5,3	13,3	11,0	5,0	7,8	8,6
Median	4	10	6	20	14	5	6	8
Standardabw.	5,9	8,9	2,5	11,5	7,0	2,8	7,0	7,0
Minimum	0	0	2	0	3	3	0	0
Maximum	18	24	8	20	16	7	24	50
Anzahl	9	5	4	3	3	2	26	344
Familiäre Verpflichtungen								
Arithm. Mittelwert	10,9	10,5	2,3	7,0	4,0	8,0	8,6	6,5
Median	5	12	2	7	4	8	5	4
Standardabw.	18,9	4,0	2,5	4,2	-	2,8	12,6	10,2
Minimum	0	5	0	4	4	6	0	0
Maximum	60	14	5	10	4	10	60	70
Anzahl	9	4	3	2	1	2	21	246
Sonstiges								
Arithm. Mittelwert	-	-	-	-	-	-	-	4,2
Median	-	-	-	-	-	-	-	5
Standardabw.	-	-	-	-	-	-	-	4,0
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	0
Maximum	-	-	-	-	-	-	-	15
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	29
Summe der Studienaktivitäten								
Arithm. Mittelwert	45,2	42,6	44,7	78,0	41,0	53,5	47,7	43,1
Median	47	42	45	90	40	54	48	40
Standardabw.	19,6	22,7	18,3	25,2	12,5	6,4	20,8	18,2
Minimum	20	17	24	49	29	49	17	4

Maximum	91	84	66	95	54	58	95	95
Anzahl	11	7	6	3	3	2	32	417

Frage F7: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet?
Vorlesungszeit.

Tabelle 113 Dauer der Studienaktivitäten während des Studiums in der vorlesungsfreien Zeit (Mittelwerte etc.)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Besuch von Lehrveranstaltungen								
Arithm. Mittelwert	1,5	2,0	,8	3,3	,7	3,0	1,7	1,4
Median	1	0	1	0	0	3	0	0
Standardabw.	1,7	3,5	1,0	5,8	1,2	4,2	2,8	4,8
Minimum	0	0	0	0	0	0	0	0
Maximum	4	8	2	10	2	6	10	40
Anzahl	8	7	4	3	3	2	27	329
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)								
Arithm. Mittelwert	7,9	3,3	6,2	16,3	8,0	6,5	7,4	7,1
Median	5	2	7	15	8	7	5	4
Standardabw.	7,3	4,1	3,9	13,1	2,8	2,1	6,9	9,0
Minimum	1	0	0	4	6	5	0	0
Maximum	20	10	10	30	10	8	30	60
Anzahl	9	6	6	3	2	2	28	331
Vorbereitung von Prüfungen								
Arithm. Mittelwert	9,1	4,7	8,8	30,0	12,3	19,0	11,4	12,9
Median	10	3	9	30	12	19	10	10
Standardabw.	6,4	5,4	9,2	10,0	2,5	22,6	10,7	12,0
Minimum	1	0	0	20	10	3	0	0
Maximum	20	15	25	40	15	35	40	60
Anzahl	8	6	6	3	3	2	28	348
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)								
Arithm. Mittelwert	14,1	21,8	9,0	20,0	11,7	11,5	14,8	12,8
Median	14	14	6	20	14	12	13	10
Standardabw.	13,4	20,4	7,3	20,0	5,9	12,0	13,4	11,3
Minimum	0	8	5	0	5	3	0	0
Maximum	40	52	20	40	16	20	52	52
Anzahl	8	4	4	3	3	2	24	294
Familiäre Verpflichtungen								
Arithm. Mittelwert	14,6	15,7	5,5	20,0	5,0	10,0	12,6	9,6
Median	9	13	6	20	5	10	10	5
Standardabw.	19,6	7,4	4,4	,0	-	,0	13,2	12,3
Minimum	0	10	0	20	5	10	0	0
Maximum	60	24	10	20	5	10	60	70
Anzahl	8	3	4	2	1	2	20	226
Sonstiges								
Arithm. Mittelwert	-	-	-	-	-	-	-	11,7
Median	-	-	-	-	-	-	-	8
Standardabw.	-	-	-	-	-	-	-	12,3
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	0
Maximum	-	-	-	-	-	-	-	40
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	28
Summe der Studienaktivitäten								
Arithm. Mittelwert	38,6	32,7	26,2	59,5	29,0	50,0	36,7	36,2
Median	36	27	24	60	29	50	32	33
Standardabw.	28,4	22,9	14,0	21,9	4,2	4,2	22,7	21,6

Minimum	2	2	15	44	26	47	2	1
Maximum	85	64	49	75	32	53	85	100
Anzahl	10	6	5	2	2	2	27	350

Frage F7: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? Vorlesungsfreie Zeit.

Tabelle 114 Wichtigste Finanzierungsquelle (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Wichtigste Finanzierungsquelle								
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte	45	33	50	0	0	67	30	53
Unterstützung durch die*den (Ehe-)Partner*in	0	0	0	0	0	0	0	1
Ausbildungsförderung nach dem BAföG	36	22	25	83	44	0	37	19
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit	9	22	0	17	56	33	22	14
Kredit (z. B. Bildungskredit von der KfW Bankengruppe; Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse)	0	22	0	0	0	0	4	2
Stipendium	0	0	0	0	0	0	0	2
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden	9	0	13	0	0	0	4	2
Andere Finanzierungsquelle	0	0	13	0	0	0	2	1
Keine wichtigste Finanzierungsquelle (>50%)	0	0	0	0	0	0	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	11	9	8	6	9	3	46	501

Frage F8: Wie haben Sie Ihr Studium finanziert? Bitte verteilen Sie 100% auf die folgenden Finanzierungsquellen.

Tabelle 115 Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium								
Ja, Pflichtpraktika/um	92	89	89	83	100	75	90	74
Ja, freiwillige/s Praktika/um	8	11	0	33	0	0	8	15
Nein, kein Praktikum	8	11	11	0	0	25	8	21
Gesamt	108	111	100	117	100	100	106	110
Anzahl	12	9	9	6	9	4	49	519

Frage F9: Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 116 Anzahl der absolvierten Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Anzahl der Pflichtpraktika								
Arithm. Mittelwert	1,4	2,0	1,5	1,8	1,9	2,0	1,7	1,9
Median	1	2	1	2	2	2	2	2
Standardabw.	,7	1,3	,8	,4	1,1	,0	,9	1,1
Minimum	1	1	1	1	1	2	1	1
Maximum	3	5	3	2	4	2	5	13
Anzahl	11	8	8	5	9	3	44	382
Anzahl der freiwilligen Praktika								
Arithm. Mittelwert	2,0	-	-	1,0	-	-	1,3	1,3
Median	2	-	-	1	-	-	1	1
Standardabw.	-	-	-	,0	-	-	,6	,6
Minimum	2	-	-	1	-	-	1	1
Maximum	2	-	-	1	-	-	2	4
Anzahl	1	0	0	2	0	0	3	74
Anzahl der Praktika während des Studiums								
Arithm. Mittelwert	1,5	2,0	1,5	1,8	1,9	2,0	1,8	2,0
Median	1	2	1	2	2	2	2	2
Standardabw.	,8	1,3	,8	,8	1,1	,0	,9	1,2
Minimum	1	1	1	1	1	2	1	1
Maximum	3	5	3	3	4	2	5	13
Anzahl	11	8	8	6	9	3	45	408

Frage F10: Wie viele (Berufs-)Praktika haben Sie insgesamt absolviert?

Tabelle 117 Dauer der Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Dauer der Pflichtpraktika (in Wochen)								
Arithm. Mittelwert	8,8	10,9	9,8	9,2	9,0	10,0	9,5	9,8
Median	5	7	6	10	6	10	7	10
Standardabw.	6,6	12,1	8,6	3,0	6,4	,0	7,5	6,0
Minimum	5	3	4	4	3	10	3	2
Maximum	26	40	30	12	24	10	40	57
Anzahl	11	8	8	5	9	2	43	373
Dauer der freiwilligen Praktika (in Wochen)								
Arithm. Mittelwert	5,0	-	-	8,0	-	-	7,0	14,0
Median	5	-	-	8	-	-	5	12
Standardabw.	-	-	-	5,7	-	-	4,4	16,3
Minimum	5	-	-	4	-	-	4	1
Maximum	5	-	-	12	-	-	12	128
Anzahl	1	0	0	2	0	0	3	71
Dauer der Praxissemester (in Wochen)								
Arithm. Mittelwert	-	-	-	-	-	-	-	18,2
Median	-	-	-	-	-	-	-	18
Standardabw.	-	-	-	-	-	-	-	9,4
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	2
Maximum	-	-	-	-	-	-	-	52
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	40
Dauer aller Praktika während des Studiums								
Arithm. Mittelwert	9,3	10,9	9,8	10,3	9,0	10,0	9,8	11,7
Median	6	7	6	11	6	10	9	10
Standardabw.	6,5	12,1	8,6	3,4	6,4	,0	7,4	9,9
Minimum	5	3	4	4	3	10	3	2
Maximum	26	40	30	14	24	10	40	137
Anzahl	11	8	8	6	9	2	44	399

Frage F11: Wie viele Wochen haben die (Berufs-)Praktika insgesamt gedauert?

Tabelle 118 Beschäftigungsformen während des Studiums (Prozent; Mehrfachnennungen)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Beschäftigungsform								
Studentische Hilfskraft	33	33	30	38	33	0	31	35
Wissenschaftliche Hilfskraft	25	11	0	25	0	0	12	7
Werkstudent*in	17	11	20	13	33	25	19	19
Minijob	67	56	50	63	22	75	54	56
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	17	44	0	13	44	0	21	10
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	17	11	10	0	0	0	8	4
Keine Erwerbstätigkeit	8	11	30	13	0	0	12	16
Gesamt	183	178	140	163	133	100	156	147
Anzahl	12	9	10	8	9	4	52	545

Frage F12: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie im Laufe des Studiums nach? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 119 Auslandsaufenthalt während des Studiums (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Auslandsaufenthalt während des Studiums								
Ja	0	0	0	0	0	0	0	26
Nein	100	100	100	100	100	100	100	74
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	8	9	6	8	4	47	528

Frage F13: Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht?

Tabelle 120 Zweck des 1. Auslandsaufenthaltes während des Studiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	GW (LE)	Uni ges
Art des Aufenthalts		
Auslandssemester	0	60
Studienprojekt, Abschlussarbeit, Forschung	0	2
Pflichtpraktikum	0	15
Freiwilliges Praktikum	0	9
Erwerbstätigkeit	0	1
Sprachkurs	0	3
Längere Reise	0	4
Sonstiges	0	5
Gesamt	0	100
Anzahl	0	131

Frage F14: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (1. Aufenthalt)

Tabelle 121 Anrechnung auf das Studium in Deutschland (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	GW (LE)	Uni ges
Anerkennung der Reise		
Ja	0	62
Teilweise	0	16
Nein	0	22
Gesamt	0	100
Anzahl	0	130

Frage F14: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. Wurde Ihnen der Auslandsaufenthalt auf Ihr Studium in Deutschland angerechnet, z.B. in Form von ECTS-Punkten?

Tabelle 122 Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	GW (LE)	Uni ges
Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen)		
Median	-	17
Anzahl	0	81

Frage F14: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (Dauer in Wochen)

Tabelle 123 Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	GW (LE)	Uni ges
Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm		
Ja	0	77
Nein	0	23
Gesamt	0	100
Anzahl	0	132

Frage F15: Wurde Ihr Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Förderprogramms unterstützt?

Tabelle 124 Förderprogramme des Auslandsaufenthalts (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	GW (LE)	Uni ges
Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms		
DAAD-Stipendium	0	26
Pädagogischer Austauschdienst (PAD)/COMENIUS	0	7
Stipendium einer Hochschule in Deutschland	0	5
Andere Studienförderung aus Deutschland	0	7
Socrates/Erasmus/Erasmus+	0	63
Leonardo Da Vinci Stipendium	0	0
Stipendium der gastgebenden Hochschule (im Ausland)	0	3
Andere Förderung aus dem Ausland	0	1
Sonstiges:	0	4
Gesamt	0	116
Anzahl	0	101

Frage F16: Durch welche Förderprogramme wurde Ihr Auslandsaufenthalt unterstützt? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 125 Masterstudium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2021 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	GW (BB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Aufnahme eines Masterstudiums nach dem Bachelorabschluss					
Ja	92	88	100	93	83
Nein, ich wollte/will aber ein Masterstudium aufnehmen	0	0	0	0	4
Nein, ich will kein Masterstudium aufnehmen	8	12	0	7	13
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	24	17	20	61	536

Frage F17: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein Masterstudium aufgenommen?

Tabelle 126 Andauern des Masterstudiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2021 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	GW (BB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Andauern des Masterstudiums					
Dauert an	87	100	95	93	90
Abgebrochen	0	0	0	0	1
Unterbrochen seit	0	0	0	0	0
Abgeschlossen	13	0	5	7	8
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	23	15	20	58	461

Frage F18: Dauert Ihr Masterstudium derzeit noch an?

Tabelle 127 Weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2021 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	GW (BB)	KL (BB)	GW (LE)	Uni ges
Aufnahme eines sonstigen Studiums nach dem Bachelorabschluss				
Ja, mit dem Ziel eines weiteren Bachelorabschlusses	0	0	0	15
Ja, mit dem Ziel ein Staatsexamen zu erlangen	50	0	25	9
Ja, mit einem sonstigen Ziel und zwar:	0	0	0	2
Nein	50	100	75	74
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	2	2	4	93

Frage F19: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein weiteres Studium aufgenommen, das jedoch kein Masterstudium ist?

Tabelle 128 Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	GW (BB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelorabschluss					
Bereits vor dem Bachelorstudium	83	80	85	83	63
Im Laufe des Bachelorstudiums	9	7	10	9	24
In der Abschlussphase des Bachelorstudiums	9	13	0	7	8
Erst nach Abschluss des Bachelorstudiums	0	0	5	2	5
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	23	15	20	58	476

Frage F20: Zu welchem Zeitpunkt haben Sie sich dafür entschieden, nach dem Bachelorabschluss weiter zu studieren?

Tabelle 129 Gründe für das weitere Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	GW (BB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	1,6	1,4	2,1	1,7	2,0
Fachliches Interesse	2,2	2,0	2,4	2,2	1,9
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	2,5	2,7	3,0	2,7	2,4
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	2,8	3,6	3,6	3,2	3,2
Bessere Verdienstmöglichkeiten	1,7	1,6	1,7	1,7	2,4
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	2,2	1,8	2,4	2,2	1,9
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	4,1	3,5	4,4	4,0	3,7
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	4,4	4,6	4,3	4,4	4,6
Forschung an einem interessanten Thema	4,1	4,8	4,7	4,5	3,7
Um später promovieren zu können	4,2	4,2	4,6	4,3	3,8
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	2,0	2,2	2,3	2,1	2,3
Aufrechterhalten des Status als Student*in	4,0	3,8	4,7	4,2	3,6
Konkretes angestrebtes Berufsbild	2,0	2,0	1,3	1,8	2,2
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	3,0	4,0	3,0	3,3	3,0
Ratschlag von Eltern/Verwandten	3,8	3,5	4,6	4,0	4,2
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	4,1	4,0	4,6	4,2	4,3
Etwas ganz anderes machen als bisher	4,3	4,8	4,4	4,5	4,6
Sonstiges:	5,0	-	-	5,0	2,1
Anzahl	11	8	8	27	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 130 Gründe für das weitere Studium (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	GW (BB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	,8	,8	1,5	1,0	1,3
Fachliches Interesse	1,0	,8	,8	,9	1,1
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	1,3	1,0	1,5	1,3	1,3
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	1,6	1,9	1,5	1,6	1,5
Bessere Verdienstmöglichkeiten	,9	,8	1,1	,9	1,4
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	1,0	,8	1,4	1,0	1,0
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	1,1	1,8	1,0	1,3	1,5
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	1,1	,9	1,5	1,2	,9
Forschung an einem interessanten Thema	1,4	,4	,8	1,1	1,4
Um später promovieren zu können	1,3	1,3	,8	1,1	1,4
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	1,2	1,2	1,4	1,2	1,4
Aufrechterhalten des Status als Student*in	1,5	1,5	,8	1,3	1,4
Konkretes angestrebtes Berufsbild	1,6	1,4	,5	1,3	1,5
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	1,6	1,7	1,6	1,6	1,6
Ratschlag von Eltern/Verwandten	1,3	1,8	,8	1,3	1,3
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	1,3	1,4	,8	1,1	1,2
Etwas ganz anderes machen als bisher	1,3	,4	1,0	1,0	,9
Sonstiges:	-	-	-	-	1,8
Anzahl	11	8	8	27	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 131 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	GW (BB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	82	86	63	77	73
Fachliches Interesse	64	71	43	60	75
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	45	33	43	42	64
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	45	40	29	39	41
Bessere Verdienstmöglichkeiten	90	86	86	88	64
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	64	83	57	67	78
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	10	33	0	13	25
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	11	0	14	10	6
Forschung an einem interessanten Thema	20	0	0	9	24
Um später promovieren zu können	20	17	0	13	21
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	90	67	71	78	70
Aufrechterhalten des Status als Student*in	20	33	0	17	29
Konkretes angestrebtes Berufsbild	73	60	100	79	67
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	50	17	29	35	46
Ratschlag von Eltern/Verwandten	10	33	0	13	14
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	22	20	0	14	12
Etwas ganz anderes machen als bisher	22	0	0	10	6
Sonstiges:	0	0	0	0	75
Anzahl	11	8	8	27	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 132 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	GW (BB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	0	0	13	4	15
Fachliches Interesse	9	0	0	4	9
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	18	17	29	21	21
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	27	60	71	48	46
Bessere Verdienstmöglichkeiten	10	0	14	8	25
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	9	0	14	8	7
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	70	50	71	65	62
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	78	80	86	81	87
Forschung an einem interessanten Thema	80	100	86	86	60
Um später promovieren zu können	70	67	86	74	63
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	10	17	14	13	19
Aufrechterhalten des Status als Student*in	70	67	86	74	56
Konkretes angestrebtes Berufsbild	18	20	0	13	22
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	40	67	29	43	40
Ratschlag von Eltern/Verwandten	60	50	86	65	74
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	78	60	86	76	79
Etwas ganz anderes machen als bisher	78	100	71	81	85
Sonstiges:	100	0	0	100	25
Anzahl	11	8	8	27	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 133 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an der UOS (Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	GW (BB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Anzahl der Bewerbungen					
Arithm. Mittelwert	,9	1,1	,8	,9	1,0
Standardabw.	,6	,4	,4	,5	,7
Minimum	,0	1,0	,0	,0	,0
Maximum	2,0	2,0	1,0	2,0	5,0
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Anzahl	10	7	9	26	231
Anzahl der Zusagen					
Arithm. Mittelwert	,8	1,2	,8	,9	1,0
Standardabw.	,4	,4	,4	,4	,6
Minimum	,0	1,0	,0	,0	,0
Maximum	1,0	2,0	1,0	2,0	6,0
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Anzahl	9	6	9	24	217

Frage F22: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An der Universität Osnabrück.

Tabelle 134 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an anderen Hochschulen (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	GW (BB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Anzahl der Bewerbungen					
Arithm. Mittelwert	3,3	,3	,0	1,6	3,0
Standardabw.	5,5	,6	,0	3,9	4,6
Minimum	,0	,0	,0	,0	,0
Maximum	14,0	1,0	,0	14,0	30,0
Median	1,0	,0	,0	,0	2,0
Anzahl	6	3	4	13	189
Anzahl der Zusagen					
Arithm. Mittelwert	3,0	,5	,0	1,7	1,6
Standardabw.	5,5	,7	,0	4,2	2,0
Minimum	,0	,0	,0	,0	,0
Maximum	14,0	1,0	,0	14,0	14,0
Median	,5	,5	,0	,0	1,0
Anzahl	6	2	3	11	185

Frage F22: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An anderen Hochschulen.

Tabelle 135 Hochschulwechsel nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	GW (BB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelorabschluss					
Ja, an eine Universität	27	13	0	14	27
Ja, an eine Fachhochschule	0	0	0	0	3
Ja, an eine Hochschule anderen Typs, und zwar:	0	0	0	0	2
Nein	73	88	100	86	69
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	11	8	9	28	275

Frage F23: Haben Sie für ein weiteres Studium die Hochschule gewechselt?

Tabelle 136 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	GW (BB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	2,8	1,8	2,1	2,4	2,2
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	3,6	3,7	3,8	3,7	3,1
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	1,9	2,2	2,0	2,0	2,3
Attraktivität der Stadt/Region	2,5	3,5	2,8	2,8	2,5
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	4,1	4,2	4,0	4,1	3,7
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	3,1	3,2	2,6	3,0	3,0
Nähe zu Partner*in, Familie	2,6	2,4	1,3	2,1	2,6
Soziale Kontakte, Freundeskreis	2,5	2,4	2,3	2,4	2,6
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	4,2	4,0	4,3	4,2	3,6
Verbleib am bisherigen Wohnort	2,5	2,3	1,3	2,0	2,7
Günstige Bewerbungsfristen	3,8	4,3	3,1	3,7	3,5
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	5,0	4,5	4,9	4,9	4,5
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	4,6	3,8	3,7	4,1	4,1
Keine oder niedrige Studiengebühren	3,8	5,0	4,6	4,3	4,1
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	4,9	5,0	5,0	4,9	4,3
Sonstiges:	-	1,0	-	1,0	2,3
Anzahl	11	7	8	26	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 137 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	GW (BB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	1,7	1,2	1,1	1,4	1,4
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	1,2	1,8	1,2	1,3	1,4
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	1,6	1,6	1,5	1,5	1,5
Attraktivität der Stadt/Region	1,8	1,6	1,6	1,7	1,4
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	1,3	1,6	1,5	1,4	1,3
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	1,4	1,7	1,8	1,6	1,5
Nähe zu Partner*in, Familie	1,8	1,5	,5	1,5	1,6
Soziale Kontakte, Freundeskreis	1,8	1,5	1,9	1,7	1,5
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	1,3	1,4	1,0	1,1	1,4
Verbleib am bisherigen Wohnort	2,0	1,9	,5	1,6	1,7
Günstige Bewerbungsfristen	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	,0	,7	,4	,3	1,1
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	,8	1,5	1,7	1,3	1,2
Keine oder niedrige Studiengebühren	1,5	,0	,8	1,2	1,2
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	,3	,0	,0	,2	1,2
Sonstiges:	-	-	-	-	2,0
Anzahl	11	7	8	26	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 138 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	GW (BB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	45	83	63	60	71
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	9	33	13	16	40
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	82	67	63	72	65
Attraktivität der Stadt/Region	64	33	50	52	58
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	20	17	14	17	21
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	40	50	57	48	43
Nähe zu Partner*in, Familie	60	80	100	78	59
Soziale Kontakte, Freundeskreis	55	80	71	65	56
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	18	25	0	14	27
Verbleib am bisherigen Wohnort	64	75	100	78	55
Günstige Bewerbungsfristen	27	25	29	27	31
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	0	0	0	0	9
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	0	25	29	14	14
Keine oder niedrige Studiengebühren	20	0	0	10	13
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	0	0	0	0	14
Sonstiges:	0	100	0	100	67
Anzahl	11	7	8	26	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 139 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	GW (BB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	36	17	13	24	22
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	55	67	50	56	40
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	18	17	13	16	24
Attraktivität der Stadt/Region	27	67	25	36	25
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	70	83	71	74	61
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	30	50	29	35	38
Nähe zu Partner*in, Familie	30	20	0	17	32
Soziale Kontakte, Freundeskreis	27	20	29	26	29
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	73	75	71	73	55
Verbleib am bisherigen Wohnort	36	25	0	22	38
Günstige Bewerbungsfristen	55	75	29	50	51
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	100	100	100	100	83
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	80	50	57	67	69
Keine oder niedrige Studiengebühren	60	100	86	75	70
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	100	100	100	100	75
Sonstiges:	0	0	0	0	33
Anzahl	11	7	8	26	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 140 Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	GW (BB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium					
Nein	100	100	75	93	80
Ja, Leistungen wurden nicht anerkannt	0	0	0	0	2
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf ein anderes als das ursprünglich gewünschte Fach ausweichen	0	0	0	0	2
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf eine andere als die ursprünglich gewünschte Hochschule ausweichen	0	0	0	0	2
Ja, lange Wartezeiten (z. B. wegen Numerus Clausus)	0	0	0	0	1
Ja, keine durchgehende Finanzierung möglich (z. B. BAföG)	0	0	0	0	3
Ja, meine Unterlagen/Prüfungsergebnisse lagen nicht rechtzeitig vor	0	0	25	7	7
Ja, Zusatzleistungen bzw. Leistungsnachweise mussten erbracht werden	0	0	13	4	6
Ja, sonstige:	0	0	0	0	2
Gesamt	100	100	113	104	104
Anzahl	11	8	8	27	265

Frage F25: Gab es nach Ihrem Bachelorstudium Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 141 Promotion nach dem Master (Prozent)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Promotion					
Ja	6	13	0	6	13
Nein	94	88	100	94	87
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	17	16	15	48	366

Frage F27: Haben Sie eine Promotion begonnen oder abgeschlossen?

G. Die Situation nach Studienabschluss

Tabelle 142 Kompetenzen bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,6	1,6	1,6	1,3	1,6	1,5	1,6	1,5
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,7	1,6	1,5	1,3	2,0	1,5	1,6	1,7
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,6	1,8	1,9	1,3	1,9	2,0	1,7	1,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	1,9	1,9	1,9	1,7	2,3	2,0	1,9	2,2
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	2,2	1,9	1,9	2,0	2,1	2,5	2,1	2,1
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	2,3	2,3	1,3	1,5	2,3	2,3	2,0	1,8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	2,1	1,6	2,4	1,7	2,3	2,0	2,0	2,0
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	2,2	1,8	2,3	1,5	2,0	1,5	1,9	1,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	3,3	2,6	4,0	3,2	4,4	3,5	3,5	2,6
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	2,3	2,0	2,4	1,5	2,5	2,0	2,2	1,9
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	2,3	2,1	2,1	1,7	2,4	2,0	2,2	2,2
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,3	2,1	2,1	1,8	2,5	2,0	2,2	2,2
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	2,0	1,9	1,3	2,2	1,8	2,0	1,8	1,9
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	3,1	2,4	2,4	2,5	2,6	2,8	2,7	2,5
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	2,4	2,0	2,3	1,8	2,4	2,0	2,2	2,1
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	2,8	2,1	2,0	2,0	2,6	2,0	2,3	2,3
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,5	1,5	1,3	1,3	2,3	1,3	1,5	1,5
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,5	2,0	2,3	2,2	2,6	2,3	2,3	2,2
Anzahl	12	8	8	6	8	4	46	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 143 Kompetenzen bei Studienabschluss (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,2	,7	,5	,5	,7	,6	,8	,6
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	,7	,5	,5	,5	,8	,6	,6	,7
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	,7	,7	,4	,5	,6	,0	,6	,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	1,2	1,0	,4	,8	,7	1,4	,9	1,0
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	,9	1,2	,4	,6	,6	1,3	,9	,9
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,1	1,5	,5	,5	1,0	1,0	1,1	,9
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	,8	,5	,7	1,2	,9	,0	,8	,8
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,0	,9	,9	,5	,8	,6	,9	,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	1,0	1,6	,6	1,3	,5	1,0	1,2	1,3
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	,9	1,1	1,2	,5	1,2	,8	1,0	,9
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	,7	1,2	,8	,5	1,2	,8	,9	,9
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	,9	1,1	,6	,4	1,4	,8	,9	,9
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	,6	,8	,5	1,0	,7	,0	,7	,8
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	1,1	1,3	1,1	1,0	1,4	,5	1,1	1,0
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,2	1,3	,5	,8	1,1	,8	1,0	,9
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	,8	1,4	,8	,6	1,2	,0	1,0	,9
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	,5	1,1	,5	,5	1,2	,5	,8	,7
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	,9	,9	,9	,4	1,2	,5	,9	,8
Anzahl	12	8	8	6	8	4	46	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 144 Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	92	88	100	100	88	100	93	95
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	92	100	100	100	75	100	93	91
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	92	88	100	100	88	100	93	86
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	75	63	100	83	63	75	76	63
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	83	63	100	83	75	50	78	71
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	75	75	100	100	63	50	78	80
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	83	100	50	83	75	100	80	76
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	75	75	50	100	75	100	76	83
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	25	50	0	17	0	0	18	50
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	67	75	63	100	63	75	72	79
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	58	75	88	100	75	75	76	66
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	67	63	75	100	63	75	72	69
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	83	75	100	50	88	100	83	77
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	42	50	75	50	50	25	50	53
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	42	88	75	83	50	75	65	70
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	25	63	75	83	50	100	59	63
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	100	88	100	100	88	100	96	91
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	58	63	75	83	50	75	65	71
Anzahl	12	8	8	6	8	4	46	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 145 Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	8	0	0	0	0	0	2	1
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	0	0	0	0	0	0	0	1
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	0	0	0	0	0	0	0	3
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	17	0	0	0	0	25	7	9
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	17	13	0	0	0	25	9	6
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	25	25	0	0	13	0	13	6
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	8	0	0	17	13	0	7	4
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	17	0	0	0	0	0	4	3
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	50	38	86	33	100	25	57	27
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	8	13	25	0	13	0	11	4
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	0	25	13	0	13	0	9	7
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	8	13	0	0	25	0	9	8
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	0	0	0	0	0	0	0	4
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	42	25	25	17	25	0	26	18
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	17	13	0	0	13	0	9	6
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	17	25	0	0	13	0	11	9
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	0	13	0	0	13	0	4	2
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	17	0	13	0	13	0	9	6
Anzahl	12	8	8	6	8	4	46	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 146 Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln bei Studienabschluss (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, gleichstellungsorientiert zu handeln								
1 In sehr hohem Maße	8	14	14	17	25	0	14	16
2	50	14	43	67	38	100	45	43
3	33	57	43	17	13	0	31	30
4	0	0	0	0	0	0	0	5
5 Gar nicht	8	14	0	0	25	0	10	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	7	7	6	8	2	42	468
Zusammengefasste Werte								
1,2	58	29	57	83	63	100	60	59
3	33	57	43	17	13	0	31	30
4,5	8	14	0	0	25	0	10	11
Arithmetischer Mittelwert	2,5	2,9	2,3	2,0	2,6	2,0	2,5	2,4
Standardabw.	1,0	1,2	,8	,6	1,6	,0	1,1	1,0

Frage G2: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln?
 Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 147 Auslandserfahrungen nach dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Auslandserfahrungen nach dem Studium								
... außerhalb Deutschlands studiert?	0	0	0	0	0	0	0	7
... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert?	0	0	0	0	0	0	0	4
... sich um eine Beschäftigung außerhalb Deutschlands bemüht?	0	0	0	0	0	0	0	7
... eine reguläre Beschäftigung außerhalb Deutschlands gehabt?	0	0	0	0	0	0	0	2
... einige Zeit außerhalb Deutschlands auf Veranlassung Ihres Arbeitgebers gearbeitet?	0	0	0	0	0	0	0	1
Nichts davon	100	100	100	100	100	100	100	83
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	105
Anzahl	11	8	9	6	8	4	46	495

Frage G3: Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende ...? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 148 Anzahl der Arbeitgeber seit Studienabschluss (Mittelwerte etc.)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Anzahl der Arbeitgeber*innen seit Studienabschluss (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)								
Arithm. Mittelwert	1,5	1,6	1,3	1,5	1,2	1,5	1,4	1,5
Median	2	2	1	1	1	2	1	1
Standardabw.	,5	,5	,5	,8	,4	,6	,6	,8
Minimum	1	1	1	1	1	1	1	0
Maximum	2	2	2	3	2	2	3	6
Anzahl	10	7	4	6	6	4	37	431

Frage G4: Bei wie vielen Arbeitgebern waren Sie seit Ihrem Studienabschluss beschäftigt (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)?

H. Beschäftigungssuche

Tabelle 149 Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Beschäftigungssuche								
Ja.	17	63	0	67	25	25	30	44
Nein, ich habe mich auf mein Masterstudium konzentriert.	50	0	75	0	63	0	37	35
Nein, ich habe einzig meine schon vorhandene Beschäftigung fortgeführt.	17	13	0	0	0	25	9	5
Nein, ich habe eine neue Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	0	0	0	0	13	0	2	2
Nein, ich habe eine Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	0	13	25	33	0	50	15	12
Nein, ich habe eine selbständige/freiberufliche Tätigkeit aufgenommen.	0	0	0	0	0	0	0	1
Nein, ich war in Elternzeit.	0	0	0	0	0	0	0	0
Nein, aus folgendem Grund:	17	13	13	0	0	0	9	6
Gesamt	100	100	113	100	100	100	102	105
Anzahl	12	8	8	6	8	4	46	502

Frage H1: Haben Sie nach dem Abschluss Ihres Studiums eine Stelle gesucht? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 150 Beginn der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Beginn der Beschäftigungssuche							
Vor Studienabschluss	0	20	50	0	0	21	42
Ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses	0	40	50	50	100	43	30
Nach Studienabschluss	100	40	0	50	0	36	28
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	2	5	4	2	1	14	220

Frage H2: Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

Tabelle 151 Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber*innen (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber*innen							
Arithm. Mittelwert	2,5	1,6	10,8	1,0	1,0	4,2	9,3
Median	3	2	6	1	1	2	3
Standardabw.	,7	,5	13,5	,0	-	7,8	16,6
Minimum	2	1	1	1	1	1	0
Maximum	3	2	30	1	1	30	150
Anzahl	2	5	4	2	1	14	216

Frage H3: Mit wie vielen Arbeitgeber*innen haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o.Ä.)?

Tabelle 152 Wege der Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Wege der Beschäftigungssuche							
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	100	40	75	0	100	57	70
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	50	0	50	100	100	43	38
Besuch von Firmenkontaktmessen	0	0	0	0	0	0	5
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	80	75	0	0	50	29
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	0	0	0	0	0	12
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	50	0	0	0	0	7	24
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	0	0	0	0	0	0	1
Nutzung der Angebote des Career Service/Career Center	0	0	0	0	0	0	1
Nutzung anderer Angebote zur Stellensuche an der Hochschule (ausgenommen Career Service/Career Center)	0	0	0	0	0	0	1
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	0	20	25	50	0	21	17
Sonstiges:	0	0	0	0	0	0	4
Gesamt	200	140	225	150	200	179	201
Anzahl	2	5	4	2	1	14	218

Frage H4: Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 153 Dauer der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht und gefunden haben)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Dauer der Suche für die erste Beschäftigung							
Weniger als 1 Monat	0	50	0	0	100	23	13
1 bis 3 Monate	50	0	75	100	0	46	56
4 bis 6 Monate	50	25	25	0	0	23	21
7 bis 12 Monate	0	25	0	0	0	8	9
Mehr als 12 Monate	0	0	0	0	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	2	4	4	2	1	13	207

Frage H5: Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

Tabelle 154 Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche							
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	50	40	50	0	0	36	48
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	0	0	0	50	0	7	12
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	60	50	0	100	43	23
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	0	0	0	0	0	0
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	0	0	0	0	0	0	2
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	0	0	0	0	0	0	0
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	50	0	0	50	0	14	7
Nicht zutreffend, ich habe noch keine Beschäftigung gefunden	0	0	0	0	0	0	4
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	2	5	4	2	1	14	215

Frage H6: Welche Vorgehensweise führte zu Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss?

Tabelle 155 Einfluss der Corona-Pandemie auf Bewerbungsverfahren (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gefunden haben)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (MB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Einfluss der Corona-Pandemie auf Bewerbungsverfahren						
Bereits angebaute Vertragsverhältnisse kamen wegen der Pandemie nicht zustande	0	0	0	0	0	6
Vorstellungsgespräche wurden pandemiebedingt abgesagt	0	0	0	0	0	10
Vorstellungsgespräche wurden per Videokonferenz durchgeführt	0	50	50	0	29	57
Bewerbungsverfahren wurden zum Teil durchgängig online durchgeführt	0	0	50	0	14	50
Keine Änderungen	100	50	0	100	57	31
Gesamt	100	100	100	100	100	156
Anzahl	2	2	2	1	7	108

Frage H7: Wie wurden Ihre Bewerbungsverfahren von der Corona-Pandemie beeinflusst? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 156 Einfluss der Corona-Pandemie auf die vertragliche Situation (Prozent; Mehrfachnennungen)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	GW (LE)	Uni ges
Einfluss der Corona-Pandemie auf die vertragliche Situation						
Die Pandemie ist der wesentliche Grund dafür, dass ich nur ein befristetes Arbeitsverhältnis eingehen konnte.	0	0	0	0	0	5
Die Pandemie ist der wesentliche Grund dafür, dass das befristete Arbeitsverhältnis noch nicht in ein unbefristetes umgewandelt wurde.	0	0	0	0	0	9
Die Pandemie wird voraussichtlich dazu führen, dass ich noch über längere Zeit in einem befristeten Arbeitsverhältnis beschäftigt sein werde.	0	0	0	0	0	5
Nichts davon	100	100	100	100	100	90
Gesamt	100	100	100	100	100	110
Anzahl	2	1	1	1	5	94

Frage H8: Welchen Einfluss hat die Corona-Pandemie, Ihrer Ansicht nach, auf Ihre vertragliche Situation? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 157 Andauern der Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gefunden haben)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Fortführung der Beschäftigung								
Ja	100	67	100	67	100	67	77	74
Nein	0	33	0	33	0	33	23	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	2	6	2	6	3	3	22	278

Frage H9: Üben Sie diese Beschäftigung auch jetzt noch aus?

I. Vorbereitungsdienst

Tabelle 158 Aufnahme des Vorbereitungsdienstes (Prozent)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Ich habe den Vorbereitungsdienst aufgenommen					
Ja	89	50	100	79	91
Nein	11	50	0	21	9
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	9	6	4	19	90

Frage I1: Haben Sie den Vorbereitungsdienst aufgenommen?

Tabelle 159 Platz an bevorzugtem Studienseminar (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Vorbereitungsdienst sind)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Studienseminarplatz am bevorzugten Studienseminar					
Ja	88	33	100	80	78
Nein	13	67	0	20	22
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	8	3	4	15	82

Frage I2: Haben Sie einen Platz an Ihrem bevorzugten Studienseminar/Seminar für Didaktik/Seminar für Lehrer*innenbildung erhalten?

Tabelle 160 Bevorzugte Schule im Vorbereitungsdienst (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Vorbereitungsdienst sind)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Vorbereitungsdienst an der bevorzugten Schule					
Ja	88	33	100	80	58
Nein	13	67	0	20	42
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	8	3	4	15	81

Frage I3: Konnten Sie Ihren Vorbereitungsdienst an der Schule antreten, die Ihre bevorzugte Wahl war?

Tabelle 161 Schulform des Vorbereitungsdienstes (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Vorbereitungsdienst sind)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Schulform des Vorbereitungsdienstes					
Berufsfachschule	0	0	50	14	2
Berufskolleg	43	67	0	36	6
Berufsschule	43	33	50	43	15
Berufliches Gymnasium	14	0	0	7	1
Gesamtschule	0	0	0	0	4
Gymnasium	0	0	0	0	31
Grundschule	0	0	0	0	30
Kooperative oder integrierte Gesamtschule	0	0	0	0	2
Oberschule	0	0	0	0	2
Realschule	0	0	0	0	4
Sonstiges	0	0	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	7	3	4	14	81

Frage I4: An welcher Schulform leisten Sie Ihren Vorbereitungsdienst/haben Sie Ihren Vorbereitungsdienst geleistet?

Tabelle 162 Wochenarbeitszeit im Vorbereitungsdienst (Mittelwerte etc.)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)					
Arithm. Mittelwert	22,3	22,7	11,8	19,4	17,1
Median	17	14	12	14	13
Standardabw.	16,1	15,0	,5	13,4	10,6
Minimum	8	14	11	8	0
Maximum	50	40	12	50	50
Anzahl	7	3	4	14	74
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)					
Arithm. Mittelwert	48,5	45,7	38,8	44,8	41,8
Median	51	40	40	40	43
Standardabw.	12,2	31,9	18,4	18,3	18,1
Minimum	30	17	15	15	11
Maximum	60	80	60	80	80
Anzahl	6	3	4	13	76

Frage I5: Wie viele Stunden arbeiten/arbeiteten Sie durchschnittlich im Vorbereitungsdienst?

Tabelle 163 Abbruch des Vorbereitungsdienstes (Prozent)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Abbruch des Vorbereitungsdienstes					
Ja	25	33	0	20	5
Nein	75	67	100	80	95
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	8	3	4	15	82

Frage I6: Haben Sie den Vorbereitungsdienst abgebrochen?

Tabelle 164 Übergang in den Schuldienst (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Vorbereitungsdienst sind/waren)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Übergang vom Vorbereitungsdienst in den Schuldienst					
Ja	100	100	100	100	95
Nein	0	0	0	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	6	2	4	12	78

Frage I8: Möchten Sie nach dem Vorbereitungsdienst in den Schuldienst übergehen?

K. Wissenserwerb und Fertigkeiten

Tabelle 165 Wissensvermittlung im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	2,2	2,0	2,0	2,0	2,0	2,7	2,1	1,9
Theorievergleiche	3,0	2,1	2,6	3,0	2,4	3,0	2,7	2,6
Theoriegeschichte	3,5	2,6	2,0	2,7	2,6	2,3	2,7	2,7
Anwendungsbeispiele	2,6	3,4	3,0	3,7	2,8	3,3	3,0	2,9
Forschungsmethoden	3,2	3,1	2,6	3,7	2,9	3,7	3,1	3,0
Fachdidaktik	2,8	3,6	2,9	4,0	3,0	3,3	3,1	2,9
Anzahl	12	8	8	3	8	3	42	139

Frage K1: Inwieweit wurde Ihnen während Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 166 Wissensvermittlung im Studium (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	,8	,6	1,3	1,0	,8	1,5	,9	,8
Theorievergleiche	,9	1,1	1,3	1,0	,7	1,0	1,0	1,1
Theoriegeschichte	,8	1,1	1,3	2,1	1,1	1,5	1,2	1,1
Anwendungsbeispiele	1,0	1,2	1,4	,6	1,2	,6	1,1	1,2
Forschungsmethoden	1,1	,9	1,2	,6	1,2	1,2	1,1	1,0
Fachdidaktik	1,1	1,1	1,6	,0	1,3	,6	1,2	1,2
Anzahl	12	8	8	3	8	3	42	139

Frage K1: Inwieweit wurde Ihnen während Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 167 Wissensvermittlung im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	82	86	88	67	75	33	78	84
Theorievergleiche	33	71	57	33	50	33	48	52
Theoriegeschichte	0	57	88	67	50	67	46	49
Anwendungsbeispiele	42	38	25	0	38	0	31	40
Forschungsmethoden	18	29	38	0	38	0	25	29
Fachdidaktik	42	13	50	0	38	0	31	37
Anzahl	12	8	8	3	8	3	42	139

Frage K1: Inwieweit wurde Ihnen während Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 168 Wissensvermittlung im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	9	0	13	0	0	33	8	3
Theorievergleiche	33	14	14	33	0	33	20	19
Theoriegeschichte	33	29	13	33	25	33	27	21
Anwendungsbeispiele	17	63	38	67	13	33	33	35
Forschungsmethoden	36	43	25	67	25	33	35	29
Fachdidaktik	33	50	50	100	38	33	45	35
Anzahl	12	8	8	3	8	3	42	139

Frage K1: Inwieweit wurde Ihnen während Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 169 Relevanz des im Studium vermittelten Wissens (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	2,0	2,5	2,0	2,3	2,4	2,0	2,2	2,2
Theorievergleiche	2,9	4,0	2,5	3,0	2,9	3,0	3,1	3,3
Theoriegeschichte	3,5	4,4	2,7	3,3	3,3	2,7	3,4	3,6
Anwendungsbeispiele	1,6	2,1	1,3	1,3	1,1	2,3	1,6	1,4
Forschungsmethoden	3,0	3,9	2,1	3,0	2,8	3,3	3,0	3,2
Fachdidaktik	1,7	2,0	1,1	1,0	1,1	2,7	1,6	1,3
Anzahl	12	8	7	3	8	3	41	137

Frage K2: Inwieweit ist das Wissen aus den folgenden Bereichen Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 170 Relevanz des im Studium vermittelten Wissens (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	1,2	1,4	1,5	,6	,7	,0	1,1	1,1
Theorievergleiche	,9	1,2	1,5	1,7	1,0	1,7	1,2	1,2
Theoriegeschichte	1,5	1,1	1,5	,6	1,0	1,2	1,3	1,2
Anwendungsbeispiele	,7	1,6	,8	,6	,4	1,5	1,0	,8
Forschungsmethoden	1,1	1,1	1,5	2,0	,7	1,5	1,2	1,2
Fachdidaktik	1,0	1,6	,4	,0	,4	2,1	1,1	,7
Anzahl	12	8	7	3	8	3	41	137

Frage K2: Inwieweit ist das Wissen aus den folgenden Bereichen Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 171 Relevanz des im Studium vermittelten Wissens (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	73	63	71	67	50	100	68	70
Theorievergleiche	42	14	50	67	25	67	38	30
Theoriegeschichte	25	14	43	0	25	67	28	18
Anwendungsbeispiele	92	75	86	100	100	67	88	92
Forschungsmethoden	36	14	71	33	38	33	38	28
Fachdidaktik	83	75	100	100	100	67	88	96
Anzahl	12	8	7	3	8	3	41	137

Frage K2: Inwieweit ist das Wissen aus den folgenden Bereichen Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf?
 Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 172 Relevanz des im Studium vermittelten Wissens (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	18	25	14	0	0	0	13	17
Theorievergleiche	33	71	17	33	25	33	36	47
Theoriegeschichte	58	86	29	33	38	33	50	55
Anwendungsbeispiele	0	25	0	0	0	33	7	3
Forschungsmethoden	45	71	14	33	13	33	36	43
Fachdidaktik	8	25	0	0	0	33	10	3
Anzahl	12	8	7	3	8	3	41	137

Frage K2: Inwieweit ist das Wissen aus den folgenden Bereichen Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf?
 Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 173 Vermittlung von erziehungswissenschaftlichem Wissen (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	2,4	2,6	1,6	1,7	2,3	1,7	2,2	2,0
Theorievergleiche	2,7	3,3	2,2	2,7	2,5	2,3	2,7	2,4
Theoriegeschichte	3,3	3,4	2,1	3,3	2,9	2,3	3,0	2,7
Anwendungsbeispiele	2,7	3,6	2,6	3,7	2,6	2,7	2,9	2,9
Forschungsmethoden	2,8	2,9	2,1	2,3	2,3	2,7	2,5	2,6
Allgemeine Didaktik	2,7	3,1	2,0	3,0	2,5	2,0	2,6	2,4
Anzahl	12	8	7	3	8	3	41	138

Frage K3: Inwieweit wurde Ihnen im bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 174 Vermittlung von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	,9	1,1	,5	,6	,7	,6	,9	,8
Theorievergleiche	,9	,7	,8	,6	,5	,6	,8	,9
Theoriegeschichte	,9	,7	,9	,6	1,0	,6	,9	1,1
Anwendungsbeispiele	,6	1,3	1,5	,6	,9	1,2	1,1	1,0
Forschungsmethoden	,6	,8	,7	,6	,5	1,5	,7	1,0
Allgemeine Didaktik	,8	1,4	,8	,0	1,2	1,0	1,0	1,0
Anzahl	12	8	7	3	8	3	41	138

Frage K3: Inwieweit wurde Ihnen im bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 175 Vermittlung von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	67	25	100	100	63	100	68	76
Theorievergleiche	42	13	67	33	50	67	43	57
Theoriegeschichte	17	13	57	0	50	67	32	48
Anwendungsbeispiele	36	25	57	0	38	67	38	38
Forschungsmethoden	33	38	71	67	75	33	51	51
Allgemeine Didaktik	50	38	71	0	63	67	51	60
Anzahl	12	8	7	3	8	3	41	138

Frage K3: Inwieweit wurde Ihnen im bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 176 Vermittlung von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	17	13	0	0	0	0	7	4
Theorievergleiche	17	38	0	0	0	0	13	12
Theoriegeschichte	42	50	0	33	38	0	32	24
Anwendungsbeispiele	9	50	29	67	13	33	28	27
Forschungsmethoden	8	25	0	0	0	33	10	17
Allgemeine Didaktik	17	50	0	0	13	0	17	15
Anzahl	12	8	7	3	8	3	41	138

Frage K3: Inwieweit wurde Ihnen im bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 177 Relevanz von erziehungswissenschaftlichem Wissen (arithmetischer Mittelwert)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	2,5	1,7	2,0	2,2	2,5
Theorievergleiche	4,1	3,0	2,3	3,5	3,5
Theoriegeschichte	4,5	4,0	2,7	4,0	3,9
Anwendungsbeispiele	1,8	1,7	1,3	1,6	1,6
Forschungsmethoden	3,6	2,7	2,7	3,2	3,4
Allgemeine Didaktik	1,9	1,0	1,7	1,6	1,5
Anzahl	8	3	3	14	76

Frage K4: Inwieweit ist das Wissen aus dem bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 178 Relevanz von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Standardabweichung)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	1,4	1,2	1,0	1,3	1,3
Theorievergleiche	1,0	,0	1,5	1,2	1,1
Theoriegeschichte	,9	1,0	1,5	1,2	1,1
Anwendungsbeispiele	1,4	,6	,6	1,1	,9
Forschungsmethoden	1,4	1,2	1,5	1,4	1,2
Allgemeine Didaktik	1,5	,0	1,2	1,2	,8
Anzahl	8	3	3	14	76

Frage K4: Inwieweit ist das Wissen aus dem bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 179 Relevanz von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	63	67	67	64	62
Theorievergleiche	0	0	67	14	17
Theoriegeschichte	0	0	33	7	12
Anwendungsbeispiele	88	100	100	93	89
Forschungsmethoden	38	67	33	43	24
Allgemeine Didaktik	75	100	67	79	91
Anzahl	8	3	3	14	76

Frage K4: Inwieweit ist das Wissen aus dem bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 180 Relevanz von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	25	0	0	14	21
Theorievergleiche	63	0	33	43	53
Theoriegeschichte	75	67	33	64	67
Anwendungsbeispiele	13	0	0	7	7
Forschungsmethoden	63	33	33	50	49
Allgemeine Didaktik	13	0	0	7	3
Anzahl	8	3	3	14	76

Frage K4: Inwieweit ist das Wissen aus dem bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 181 Anforderungen des Lehrerberufs (arithmetischer Mittelwert)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	1,1	1,0	1,0	1,1	1,0
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	1,1	2,0	1,0	1,3	1,4
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	1,3	1,5	1,0	1,2	1,3
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	2,0	1,3	1,0	1,6	1,7
...Normen und Werte zu vermitteln.	1,9	2,0	1,0	1,7	1,6
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	1,6	1,0	1,0	1,3	1,4
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	1,4	1,3	1,0	1,3	1,5
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	1,4	1,0	1,0	1,2	1,5
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	1,5	1,3	1,0	1,3	1,3
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	1,1	1,0	1,3	1,1	1,5
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	1,8	1,3	1,3	1,5	2,2
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	1,4	1,0	1,0	1,2	1,5
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	1,6	2,3	2,0	1,9	2,1
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	1,3	1,7	1,0	1,3	1,6
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	1,8	2,3	1,0	1,7	2,0
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	1,8	3,7	1,3	2,0	2,1
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	1,4	1,7	1,3	1,4	1,4
Anzahl	8	3	4	15	78

Frage K5: In meinem Beruf als Lehrer*in wird/wurde die Anforderung an mich gestellt... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 182 Anforderungen des Lehrerberufs (Standardabweichung)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	,4	,0	,0	,3	,2
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	,4	1,0	,0	,6	,7
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	,5	,7	,0	,4	,6
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	,9	,6	,0	,8	,8
...Normen und Werte zu vermitteln.	1,4	1,0	,0	1,1	,9
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	,7	,0	,0	,6	,7
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	,7	,6	,0	,6	,7
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	,5	,0	,0	,4	,8
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	,5	,6	,0	,5	,6
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	,4	,0	,5	,4	,8
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	1,0	,6	,5	,8	1,3
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	,5	,0	,0	,4	,7
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	,5	,6	,8	,6	1,1
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	,5	,6	,0	,5	,8
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	,9	1,2	,0	,9	1,0
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	,9	,6	,5	1,1	1,1
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	,5	,6	,5	,5	,7
Anzahl	8	3	4	15	78

Frage K5: In meinem Beruf als Lehrer*in wird/wurde die Anforderung an mich gestellt... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 183 Anforderungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	100	100	100	100	100
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	100	67	100	93	92
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	100	100	100	100	95
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	63	100	100	80	82
...Normen und Werte zu vermitteln.	88	67	100	87	85
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	88	100	100	93	90
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	88	100	100	93	88
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	100	100	100	100	85
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	100	100	100	100	95
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	100	100	100	100	90
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	63	100	100	80	60
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	100	100	100	100	90
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	100	67	75	87	68
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	100	100	100	100	88
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	75	33	100	73	68
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	75	0	100	67	70
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	100	100	100	100	90
Anzahl	8	3	4	15	78

Frage K5: In meinem Beruf als Lehrer*in wird/wurde die Anforderung an mich gestellt... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 184 Anforderungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	0	0	0	0	0
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	0	0	0	0	1
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	0	0	0	0	1
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	0	0	0	0	0
...Normen und Werte zu vermitteln.	13	0	0	7	3
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	0	0	0	0	1
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	0	0	0	0	0
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	0	0	0	0	1
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	0	0	0	0	0
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	0	0	0	0	3
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	0	0	0	0	17
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	0	0	0	0	1
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	0	0	0	0	10
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	0	0	0	0	5
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	0	0	0	0	5
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	0	67	0	13	12
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	0	0	0	0	0
Anzahl	8	3	4	15	78

Frage K5: In meinem Beruf als Lehrer*in wird/wurde die Anforderung an mich gestellt... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 185 Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (arithmetischer Mittelwert)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	2,1	2,3	1,5	2,0	1,9
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	2,8	2,7	1,8	2,5	2,0
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	2,8	3,3	1,5	2,5	2,2
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	3,1	3,0	1,8	2,7	2,4
...Normen und Werte zu vermitteln.	2,4	1,7	1,5	2,0	2,0
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	2,1	2,0	1,3	1,9	1,8
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	2,4	3,0	1,5	2,3	2,1
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	2,5	2,3	1,8	2,3	2,4
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	2,0	2,7	1,8	2,1	2,1
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	2,1	2,7	2,3	2,3	2,2
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	3,5	4,3	1,8	3,2	3,2
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	1,6	2,3	1,5	1,7	1,9
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	2,3	3,7	2,0	2,5	2,4
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	2,5	4,3	1,8	2,7	2,2
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	2,3	2,3	1,8	2,1	2,2
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	2,5	4,3	1,8	2,7	2,5
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	2,5	3,0	2,0	2,5	2,3
Anzahl	8	3	4	15	73

Frage K6: In meinem Beruf als Lehrer*in kann/konnte ich die Anforderung erfüllen... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 186 Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (Standardabweichung)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	1,1	1,2	,6	1,0	,9
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	,9	1,2	1,0	1,0	,8
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	,9	1,2	,6	1,1	,9
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	1,2	1,7	1,0	1,3	1,0
...Normen und Werte zu vermitteln.	1,3	,6	,6	1,1	,8
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	1,0	1,0	,6	,9	,8
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	1,4	1,7	,6	1,3	1,0
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	1,3	1,5	,5	1,2	1,0
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	,9	1,2	,5	,9	,8
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	1,4	1,5	1,0	1,2	,9
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	1,7	1,2	1,0	1,7	1,3
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	,9	,6	,6	,8	,8
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	1,0	2,3	,8	1,4	1,2
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	1,5	,6	,5	1,4	1,0
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	,9	,6	,5	,7	,8
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	1,2	1,2	1,0	1,4	1,0
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	1,5	1,0	,8	1,2	1,0
Anzahl	8	3	4	15	73

Frage K6: In meinem Beruf als Lehrer*in kann/konnte ich die Anforderung erfüllen... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 187 Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	63	33	100	67	76
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	50	67	75	60	79
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	50	33	100	60	71
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	38	33	75	47	60
...Normen und Werte zu vermitteln.	63	100	100	80	79
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	50	67	100	64	82
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	50	33	100	60	70
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	38	67	100	60	58
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	63	67	100	73	72
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	63	33	50	53	64
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	25	0	75	33	30
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	75	67	100	80	79
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	63	33	75	60	58
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	50	0	100	53	71
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	50	67	100	67	70
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	50	0	75	47	53
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	50	33	75	53	62
Anzahl	8	3	4	15	73

Frage K6: In meinem Beruf als Lehrer*in kann/konnte ich die Anforderung erfüllen... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 188 Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	13	0	0	7	4
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	25	33	0	20	5
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	25	67	0	27	12
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	25	67	0	27	12
...Normen und Werte zu vermitteln.	13	0	0	7	4
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	0	0	0	0	3
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	13	67	0	20	10
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	25	33	0	20	19
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	0	33	0	7	4
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	25	33	0	20	7
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	63	67	0	47	47
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	0	0	0	0	1
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	13	67	0	20	22
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	25	100	0	33	14
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	0	0	0	0	4
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	25	67	0	27	12
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	25	33	0	20	12
Anzahl	8	3	4	15	73

Frage K6: In meinem Beruf als Lehrer*in kann/konnte ich die Anforderung erfüllen... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 189 Belastungen des Lehrerberufs (arithmetischer Mittelwert)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
... die Anzahl Ihrer Unterrichtsstunden?	1,8	4,0	2,8	2,5	2,7
... die Menge Ihrer täglichen Arbeit?	1,1	3,3	1,5	1,7	1,7
... kurzfristigen Zeitdruck?	1,5	3,0	1,0	1,7	1,6
... die Aufgaben in Schule und Ausbildung?	1,4	2,7	1,8	1,7	1,7
... negative Ergebnisse Ihrer Bemühungen?	2,0	3,0	3,8	2,7	2,4
... die Verantwortung für andere Menschen in Ihrem Beruf?	2,9	3,3	1,8	2,7	3,0
... die Bewertung Ihrer Arbeit?	1,9	2,7	2,3	2,1	2,0
... Auseinandersetzungen mit Eltern von Schüler*innen?	3,9	5,0	4,5	4,3	3,6
... Auseinandersetzungen mit Schüler*innen?	2,9	4,3	3,8	3,4	3,6
... die Zusammenarbeit mit anderen Lehrer*innen an Ihrer Schule?	3,0	4,3	2,8	3,2	3,4
... Auseinandersetzungen mit Ausbilder*innen?	3,4	4,7	3,0	3,5	2,9
... Auseinandersetzungen mit Mentor*innen?	3,4	4,7	3,0	3,5	3,6
... Prüfungen?	1,4	2,7	1,8	1,7	1,7
Anzahl	8	3	4	15	77

Frage K7: Wie sehr fühlen Sie sich gegenwärtig belastet durch ...? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 190 Belastungen des Lehrerberufs (Standardabweichung)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
... die Anzahl Ihrer Unterrichtsstunden?	,9	1,0	,5	1,2	1,2
... die Menge Ihrer täglichen Arbeit?	,4	2,1	,6	1,2	,9
... kurzfristigen Zeitdruck?	,5	1,7	,0	1,0	,9
... die Aufgaben in Schule und Ausbildung?	,5	2,1	,5	1,0	,9
... negative Ergebnisse Ihrer Bemühungen?	1,1	1,7	1,0	1,3	1,3
... die Verantwortung für andere Menschen in Ihrem Beruf?	1,4	1,5	1,0	1,3	1,3
... die Bewertung Ihrer Arbeit?	1,1	2,1	,5	1,2	1,2
... Auseinandersetzungen mit Eltern von Schüler*innen?	1,4	,0	,6	1,1	1,3
... Auseinandersetzungen mit Schüler*innen?	1,1	1,2	,5	1,1	1,2
... die Zusammenarbeit mit anderen Lehrer*innen an Ihrer Schule?	,9	,6	1,3	1,1	1,2
... Auseinandersetzungen mit Ausbilder*innen?	1,8	,6	1,2	1,5	1,3
... Auseinandersetzungen mit Mentor*innen?	1,5	,6	1,2	1,4	1,3
... Prüfungen?	1,1	2,1	1,0	1,3	,9
Anzahl	8	3	4	15	77

Frage K7: Wie sehr fühlen Sie sich gegenwärtig belastet durch ...? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 191 Belastungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
... die Anzahl Ihrer Unterrichtsstunden?	75	0	25	47	42
... die Menge Ihrer täglichen Arbeit?	100	33	100	87	83
... kurzfristigen Zeitdruck?	100	33	100	87	84
... die Aufgaben in Schule und Ausbildung?	100	67	100	93	87
... negative Ergebnisse Ihrer Bemühungen?	75	67	0	53	61
... die Verantwortung für andere Menschen in Ihrem Beruf?	38	33	75	47	35
... die Bewertung Ihrer Arbeit?	75	67	75	73	75
... Auseinandersetzungen mit Eltern von Schüler*innen?	13	0	0	7	22
... Auseinandersetzungen mit Schüler*innen?	38	0	0	20	17
... die Zusammenarbeit mit anderen Lehrer*innen an Ihrer Schule?	38	0	25	27	23
... Auseinandersetzungen mit Ausbilder*innen?	38	0	50	33	39
... Auseinandersetzungen mit Mentor*innen?	38	0	50	33	20
... Prüfungen?	88	67	75	80	81
Anzahl	8	3	4	15	77

Frage K7: Wie sehr fühlen Sie sich gegenwärtig belastet durch ...? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 192 Belastungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	GW (MB)	KL (MB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
... die Anzahl Ihrer Unterrichtsstunden?	0	67	0	13	23
... die Menge Ihrer täglichen Arbeit?	0	67	0	13	4
... kurzfristigen Zeitdruck?	0	67	0	13	6
... die Aufgaben in Schule und Ausbildung?	0	33	0	7	5
... negative Ergebnisse Ihrer Bemühungen?	13	33	50	27	27
... die Verantwortung für andere Menschen in Ihrem Beruf?	50	33	0	33	43
... die Bewertung Ihrer Arbeit?	13	33	0	13	16
... Auseinandersetzungen mit Eltern von Schüler*innen?	75	100	100	87	58
... Auseinandersetzungen mit Schüler*innen?	38	67	75	53	61
... die Zusammenarbeit mit anderen Lehrer*innen an Ihrer Schule?	38	100	25	47	56
... Auseinandersetzungen mit Ausbilder*innen?	63	100	50	67	36
... Auseinandersetzungen mit Mentor*innen?	63	100	50	67	58
... Prüfungen?	13	33	0	13	5
Anzahl	8	3	4	15	77

Frage K7: Wie sehr fühlen Sie sich gegenwärtig belastet durch ...? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

L. Zufriedenheit mit dem Beruf

Tabelle 193 Berufliche Wertorientierungen (arithmetischer Mittelwert)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	2,1	1,4	2,0	2,2	1,4	2,0	1,8	1,8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	2,9	3,4	1,3	3,3	3,0	3,3	3,0	3,3
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,1	1,9	1,3	1,3	1,2	1,8	1,7	2,0
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	2,0	1,6	1,0	2,0	1,4	1,8	1,7	1,9
Arbeitsplatzsicherheit	2,0	1,3	1,3	1,2	1,2	1,3	1,4	1,6
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	1,9	2,4	1,7	3,0	1,8	1,8	2,2	2,4
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,7	1,9	1,3	1,7	1,8	1,5	1,7	1,9
Gutes Betriebsklima	1,3	1,1	1,0	1,0	1,0	1,3	1,1	1,2
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,7	1,9	1,0	2,2	2,2	1,8	1,8	1,9
Hohes Einkommen	1,8	1,6	1,7	2,2	1,8	1,8	1,8	2,2
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	2,3	2,0	3,0	2,8	2,2	1,5	2,3	2,5
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,9	2,1	1,7	2,0	2,2	1,3	1,9	2,0
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,7	2,6	1,7	2,8	2,4	2,3	2,5	2,6
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	2,6	3,0	2,7	3,3	2,8	2,8	2,9	2,8
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	1,9	2,0	1,7	1,7	2,6	1,3	1,9	2,0
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,3	1,1	1,7	2,2	1,2	1,5	1,5	2,0
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	1,6	1,4	2,0	1,7	1,6	1,5	1,6	1,8
Interessante Arbeitsinhalte	1,9	1,6	1,0	1,8	1,8	1,3	1,6	1,5
Beruflich weit nach vorne zu kommen	2,1	2,4	2,0	3,7	2,6	1,8	2,5	2,7
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	4,0	2,9	4,0	4,7	3,6	4,0	3,8	4,3
Anzahl	7	7	3	6	5	4	32	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 194 Berufliche Wertorientierungen (Standardabweichung)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	,4	,8	1,0	1,5	,5	,8	,9	,8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	1,2	1,3	,6	1,6	,7	1,0	1,2	1,3
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	,4	,9	,6	,5	,4	,5	,7	,9
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	,0	,5	,0	,9	,5	,5	,6	,8
Arbeitsplatzsicherheit	1,2	,5	,6	,4	,4	,5	,7	,9
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	,7	1,0	,6	1,7	,8	,5	1,1	1,1
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	,5	1,2	,6	,8	,8	,6	,8	,9
Gutes Betriebsklima	,5	,4	,0	,0	,0	,5	,3	,5
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	,8	,7	,0	1,8	1,1	1,0	1,1	,9
Hohes Einkommen	,8	,8	,6	1,0	,4	,5	,7	1,0
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	1,1	1,0	2,0	1,2	,4	,6	1,1	1,1
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	,7	1,1	,6	,9	,8	,5	,8	,8
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	,5	1,0	,6	1,8	,9	1,5	1,1	1,1
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	,8	,8	1,5	1,5	1,1	1,7	1,1	1,1
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	,7	,8	1,2	,8	1,1	,5	,9	1,0
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	,5	,4	,6	1,6	,4	,6	,9	1,2
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	,5	,5	,0	1,0	,5	,6	,6	,9
Interessante Arbeitsinhalte	,7	,8	,0	,8	,4	,5	,7	,6
Beruflich weit nach vorne zu kommen	,9	1,1	,0	1,5	,9	1,0	1,2	1,2
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	1,2	1,7	1,4	,5	1,9	2,0	1,5	1,2
Anzahl	7	7	3	6	5	4	32	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 195 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	86	86	67	83	100	75	84	84
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	43	29	100	33	20	25	38	31
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	86	71	100	100	100	100	91	73
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	100	100	100	67	100	100	94	81
Arbeitsplatzsicherheit	71	100	100	100	100	100	94	85
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	86	57	100	50	80	100	75	58
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	100	71	100	83	80	100	87	77
Gutes Betriebsklima	100	100	100	100	100	100	100	98
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	86	86	100	67	80	75	81	79
Hohes Einkommen	83	86	100	50	100	100	84	64
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	57	57	33	50	80	100	63	54
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	86	71	100	67	60	100	78	76
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	33	43	100	50	80	50	55	51
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	57	29	33	50	20	50	41	39
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	86	71	67	83	40	100	75	75
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	100	100	100	67	100	100	94	75
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	100	100	100	67	100	100	94	81
Interessante Arbeitsinhalte	86	86	100	83	100	100	90	95
Beruflich weit nach vorne zu kommen	57	43	100	33	60	75	55	41
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	14	43	0	0	40	25	23	11
Anzahl	7	7	3	6	5	4	32	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 196 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	0	0	0	17	0	0	3	4
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	43	43	0	50	20	50	38	47
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	0	0	0	0	0	0	0	6
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	0	0	0	0	0	0	0	4
Arbeitsplatzsicherheit	14	0	0	0	0	0	3	3
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	0	14	0	33	0	0	9	14
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	0	14	0	0	0	0	3	5
Gutes Betriebsklima		100	100	100	100	100	100	100
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	0	0	0	33	20	0	9	6
Hohes Einkommen	0	0	0	0	0	0	0	8
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	14	0	33	17	0	0	9	18
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	0	14	0	0	0	0	3	3
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	0	14	0	33	20	25	16	21
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	14	29	33	50	20	25	28	24
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	0	0	0	0	20	0	3	9
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	0	0	0	17	0	0	3	12
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	0	0	0	0	0	0	0	4
Interessante Arbeitsinhalte	0	0	0	0	0	0	0	0
Beruflich weit nach vorne zu kommen	0	14	0	50	20	0	16	24
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	71	29	50	100	60	75	65	80
Anzahl	7	7	3	6	5	4	32	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 197 Charakteristik der beruflichen Situation (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	3,2	1,7	1,7	1,0	2,5	2,0	2,2	1,9
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	4,0	2,3	2,7	3,3	4,3	3,0	3,4	3,4
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,6	2,7	1,3	1,7	2,5	2,0	2,2	2,4
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	3,0	1,7	1,3	1,7	2,8	2,0	2,2	2,3
Arbeitsplatzsicherheit	2,2	1,3	1,0	2,3	2,3	1,0	1,8	2,1
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	3,0	2,3	2,0	2,0	2,8	2,0	2,5	2,5
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	3,6	1,7	1,7	2,3	2,5	2,0	2,5	2,4
Gutes Betriebsklima	3,2	1,7	1,7	2,3	2,8	1,0	2,4	1,8
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	3,6	2,0	3,7	1,7	4,0	2,0	3,1	2,4
Hohes Einkommen	3,6	2,0	3,0	2,0	3,5	4,0	3,0	3,1
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	3,6	3,0	3,0	2,3	2,8	3,0	3,0	3,0
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	2,6	1,7	2,3	2,0	3,0	2,0	2,4	2,1
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	3,8	2,3	3,7	2,7	3,8	2,0	3,3	3,1
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	4,0	2,7	3,7	1,7	3,3	5,0	3,3	3,2
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,6	3,0	1,7	2,3	2,8	2,0	2,5	2,6
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	3,2	1,3	2,0	2,7	2,5	3,0	2,5	2,3
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,8	1,7	1,3	3,3	2,8	4,0	2,5	2,4
Interessante Arbeitsinhalte	2,6	1,7	1,7	2,0	2,8	2,0	2,2	2,0
Beruflich weit nach vorne zu kommen	3,4	2,7	3,0	2,3	3,3	4,0	3,1	3,0
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	3,8	3,0	5,0	5,0	4,0	5,0	4,1	4,1
Anzahl	5	3	3	3	4	1	19	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 198 Charakteristik der beruflichen Situation (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,6	,6	,6	,0	1,7	-	1,3	1,0
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	1,2	,6	2,1	2,1	1,5	-	1,5	1,5
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	1,5	,6	,6	,6	1,7	-	1,2	1,1
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	1,9	,6	,6	,6	1,7	-	1,4	1,1
Arbeitsplatzsicherheit	1,1	,6	,0	2,3	1,9	-	1,3	1,2
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	1,6	,6	1,4	1,0	1,5	-	1,2	1,0
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,9	,6	,6	1,2	1,7	-	1,5	1,1
Gutes Betriebsklima	1,3	,6	1,2	1,5	1,5	-	1,3	,9
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,5	,0	2,3	1,2	,8	-	1,5	1,3
Hohes Einkommen	1,3	1,0	1,7	1,0	1,3	-	1,3	1,1
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	1,5	1,0	1,7	1,5	1,7	-	1,4	1,3
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,5	,6	1,2	1,0	1,8	-	1,3	1,1
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	1,6	,6	2,3	,6	1,0	-	1,4	1,3
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	1,4	,6	2,3	,6	1,7	-	1,6	1,3
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	1,5	,0	1,2	1,5	1,7	-	1,3	1,3
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,5	,6	1,0	1,5	1,9	-	1,4	1,2
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	,8	1,2	,6	2,1	1,7	-	1,4	1,1
Interessante Arbeitsinhalte	1,5	,6	,6	1,0	1,7	-	1,2	,9
Beruflich weit nach vorne zu kommen	1,8	,6	2,0	,6	1,5	-	1,4	1,2
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	1,3	1,7	,0	,0	1,4	-	1,3	1,3
Anzahl	5	3	3	3	4	1	19	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 199 Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	40	100	100	100	75	100	79	74
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	20	67	67	33	25	0	37	28
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	60	33	100	100	75	100	74	61
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	60	100	100	100	50	100	79	61
Arbeitsplatzsicherheit	80	100	100	67	75	100	84	69
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	40	67	50	67	75	100	61	55
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	40	100	100	33	75	100	68	58
Gutes Betriebsklima	40	100	67	67	75	100	68	83
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	40	100	33	67	0	100	47	60
Hohes Einkommen	20	67	33	67	25	0	37	29
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	40	33	33	67	50	0	42	39
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	60	100	33	67	50	100	63	68
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	40	67	33	33	0	100	37	34
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	20	33	33	100	25	0	37	35
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	60	0	67	67	50	100	53	53
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	20	100	67	33	50	0	47	59
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	40	67	100	33	50	0	53	61
Interessante Arbeitsinhalte	60	100	100	67	50	100	74	75
Beruflich weit nach vorne zu kommen	40	33	33	67	50	0	42	33
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	20	67	0	0	25	0	22	17
Anzahl	5	3	3	3	4	1	19	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 200 Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	60	0	0	0	25	0	21	8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	80	0	33	67	75	0	53	55
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	20	0	0	0	25	0	11	16
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	40	0	0	0	25	0	16	15
Arbeitsplatzsicherheit	20	0	0	33	25	0	16	16
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	40	0	0	0	25	0	17	16
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	60	0	0	0	25	0	21	16
Gutes Betriebsklima	40	0	0	33	25	0	21	7
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	60	0	67	0	75	0	42	20
Hohes Einkommen	40	0	67	0	50	100	37	38
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	60	33	67	33	25	0	42	36
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	20	0	0	0	50	0	16	12
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	60	0	67	0	50	0	37	40
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	60	0	67	0	50	100	42	39
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	20	0	0	33	25	0	16	24
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	40	0	0	33	25	0	21	18
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	20	0	0	67	25	100	26	17
Interessante Arbeitsinhalte	20	0	0	0	25	0	11	6
Beruflich weit nach vorne zu kommen	60	0	33	0	50	100	37	35
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	60	33	100	100	75	100	72	74
Anzahl	5	3	3	3	4	1	19	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 201 Zufriedenheit mit der beruflichen Situation (Prozente, Mittelwerte etc.)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Berufszufriedenheit insgesamt								
1 Sehr zufrieden	0	0	67	0	0	0	6	17
2	57	75	0	67	67	75	62	51
3	14	25	33	17	17	25	21	23
4	29	0	0	0	0	0	6	7
5 Sehr unzufrieden	0	0	0	17	17	0	6	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	7	8	3	6	6	4	34	345
Zusammengefasste Werte								
1,2	57	75	67	67	67	75	68	67
3	14	25	33	17	17	25	21	23
4,5	29	0	0	17	17	0	12	10
Arithmetischer Mittelwert	2,7	2,3	1,7	2,7	2,7	2,3	2,4	2,3
Standardabw.	1,0	,5	1,2	1,2	1,2	,5	,9	,9

Frage L3: Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 202 Veränderungen der Tätigkeitsmerkmale (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Veränderung der Tätigkeitsmerkmale								
Ja, die berufliche Stellung hat sich geändert (z. B. Verbeamtung, Übernahme von Leitungsfunktionen)	0	50	0	0	50	0	18	8
Ja, die Art des Arbeitsverhältnisses hat sich geändert (z. B. Entfristung)	0	0	0	50	25	0	12	10
Ja, die Vertragswochenarbeitszeit hat sich geändert	40	0	0	50	50	100	35	17
Ja, die tatsächliche Wochenarbeitszeit hat sich geändert	20	0	0	50	50	100	29	13
Ja, das monatliche Brutto-Einkommen hat sich geändert	20	0	0	100	75	100	41	41
Ja, die Berufsbezeichnung hat sich geändert	20	0	0	100	25	100	29	8
Ja, die hauptsächliche Tätigkeit (Arbeitsaufgabe) hat sich geändert	0	0	0	100	50	0	24	13
Nein, es haben sich keine der aufgeführten Veränderungen ergeben	60	50	100	0	25	0	47	49
Gesamt	160	100	100	450	350	400	235	159
Anzahl	5	2	3	2	4	1	17	186

Frage L4: Haben sich seit Anfang Ihrer derzeitigen Beschäftigung Veränderungen hinsichtlich der aufgeführten Tätigkeitsmerkmale ergeben? Mehrfachnennungen möglich.

M. Angaben zur Person

Tabelle 203 Geschlecht (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Geschlecht								
Männlich	17	13	0	17	11	25	13	30
Weiblich	83	88	100	83	89	75	88	70
Divers	0	0	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	8	9	6	9	4	48	516

Frage M1: Was ist Ihr Geschlecht?

Tabelle 204 Lebensalter bei Studienabschluss (Mittelwerte etc.)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Alter bei Studienabschluss								
Arithm. Mittelwert	26,1	31,3	28,7	28,8	27,2	28,5	28,2	25,9
Median	25	31	26	28	28	29	28	25
Standardabw.	3,7	3,5	7,5	3,2	2,0	,6	4,4	3,9
Minimum	21	26	22	26	23	28	21	20
Maximum	33	37	45	35	29	29	45	66
Anzahl	12	8	9	6	9	4	48	510

Frage M2: In welchem Jahr sind Sie geboren?

Tabelle 205 Geburtsland (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Geburtsland								
In Deutschland	100	100	100	100	100	75	98	94
In einem anderen Land	0	0	0	0	0	25	2	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	8	9	6	9	4	48	517

Frage M3: In welchem Land wurden Sie geboren?

Tabelle 206 Wohnort (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Land des Wohnortes								
In Deutschland	100	100	100	100	100	100	100	95
In einem anderen Land	0	0	0	0	0	0	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	8	9	6	9	4	48	508

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Land.

Tabelle 207 Bundesland des Wohnortes (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Bundesland des Wohnortes								
Baden-Württemberg	0	0	0	0	0	0	0	1
Bayern	0	13	0	17	0	0	4	1
Berlin	0	0	0	0	0	0	0	3
Brandenburg	0	0	0	0	0	0	0	0
Bremen	8	0	14	0	0	0	4	1
Hamburg	8	0	0	0	0	0	2	3
Hessen	0	0	0	0	0	0	0	1
Niedersachsen	75	63	71	33	78	100	69	61
Nordrhein-Westfalen	8	25	14	50	22	0	20	19
Rheinland-Pfalz	0	0	0	0	0	0	0	1
Sachsen	0	0	0	0	0	0	0	1
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0	0	2
Thüringen	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausland	0	0	0	0	0	0	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	8	7	6	9	3	45	491

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Bundesland.

Tabelle 208 Region des Wohnortes (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)								
Hochschulstandort	50	25	29	17	33	0	31	40
Region der Hochschule	8	25	29	0	22	0	16	16
Deutschland	42	50	43	83	44	100	53	39
Ausland	0	0	0	0	0	0	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	8	7	6	9	3	45	491

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Region.

Tabelle 209 Geburtsland von Elternteil 1 (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Geburtsland Elternteil 1								
In Deutschland	83	88	67	100	100	75	85	87
In einem anderen Land:	17	13	33	0	0	25	15	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	8	9	6	9	4	48	514

Frage M5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 210 Geburtsland von Elternteil 2 (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Geburtsland Elternteil 2								
In Deutschland	75	100	67	60	100	75	81	83
In einem anderen Land:	25	0	33	40	0	25	19	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	8	9	5	9	4	47	511

Frage M5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 2 (bspw. Mutter).

Tabelle 211 Staatsangehörigkeit (Prozent; Mehrfachnennungen)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Staatsangehörigkeit								
Die deutsche Staatsangehörigkeit	100	88	100	100	100	100	98	96
Eine andere Staatsangehörigkeit:	8	13	0	17	0	0	6	7
Gesamt	108	100	100	117	100	100	104	103
Anzahl	12	8	9	6	9	4	48	517

Frage M6: Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 212 Derzeitige Lebenssituation (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Lebenssituation								
Ledig, ohne Partner*in	25	14	11	0	11	50	17	35
Ledig, mit Partner*in	67	29	67	100	78	50	66	52
Verheiratet	8	57	11	0	11	0	15	12
Sonstiges	0	0	11	0	0	0	2	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	7	9	6	9	4	47	514

Frage M7: Wie ist Ihre derzeitige Lebenssituation?

Tabelle 213 Kinder im Haushalt (Prozent)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Kinder zum Zeitpunkt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss								
Ja	8	63	22	0	22	0	21	6
Nein	92	38	78	100	78	100	79	94
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	8	9	6	9	4	48	515

Frage M8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Tabelle 214 Anzahl Kinder im Haushalt (Mittelwerte etc.)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Anzahl der Kinder im Haushalt						
Arithm. Mittelwert	1,0	1,2	1,0	1,5	1,2	1,6
Median	1	1	1	2	1	1
Standardabw.	-	,4	,0	,7	,4	,8
Minimum	1	1	1	1	1	1
Maximum	1	2	1	2	2	4
Anzahl	1	5	2	2	10	31

Frage M8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Tabelle 215 Betreuung der Kinder (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die Kinder haben, die mit ihnen in einem Haushalt leben)

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	PW (BB)	GW (LE)	Uni ges
Betreuung der Kinder						
Ich habe die Betreuung selbst übernommen	100	60	100	100	80	52
Mein*e Partner*in	0	20	100	50	40	35
Tagesmutter, Babysitter*in, Au-Pair	0	0	50	0	10	6
Kinderkrippe, Kindergarten oder schulische Nachmittagsbetreuung	100	80	0	50	60	61
Eltern, andere Verwandte oder Freunde	100	40	50	0	40	35
Es ist keine Betreuung notwendig	0	0	0	0	0	10
Sonstiges:	0	0	0	0	0	3
Gesamt	300	200	300	200	230	203
Anzahl	1	5	2	2	10	31

Frage M9: Wer ist in der Regel an der Betreuung Ihres Kindes / Ihrer Kinder tagsüber beteiligt? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 216 **Höchster beruflicher Abschluss von Elternteil 1 (Prozent)**

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 1								
Lehre oder Facharbeiter*innenabschluss	33	13	44	33	33	50	33	25
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	33	25	11	33	11	25	23	15
Meister*innenprüfung oder staatlich geprüfte*r Techniker*in	8	0	0	33	22	0	10	13
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	0	0	0	0	0	0	0
Abschluss an einer Fachhochschule	8	13	11	0	22	0	10	11
Abschluss an einer Ingenieur*innenschule oder Handelsakademie	0	13	0	0	11	0	4	2
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0	0	0	0	0	0	1
Abschluss an einer Universität	17	38	0	0	0	25	13	25
Promotion	0	0	11	0	0	0	2	4
Keinen beruflichen Abschluss	0	0	11	0	0	0	2	3
Nicht bekannt	0	0	11	0	0	0	2	1
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	8	9	6	9	4	48	503

Frage M10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 217 **Höchster beruflicher Abschluss von Elternteil 2 (Prozent)**

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 2								
Lehre oder Facharbeiter*innenabschluss	25	50	63	83	33	75	49	29
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	50	25	25	17	56	25	36	26
Meister*innenprüfung oder staatlich geprüfte*r Techniker*in	0	0	0	0	0	0	0	2
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	0	0	0	11	0	2	1
Abschluss an einer Fachhochschule	17	13	13	0	0	0	9	11
Abschluss an einer Ingenieur*innenschule oder Handelsakademie	0	0	0	0	0	0	0	1
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0	0	0	0	0	0	0
Abschluss an einer Universität	0	13	0	0	0	0	2	21
Promotion	0	0	0	0	0	0	0	2
Habilitation	0	0	0	0	0	0	0	0
Keinen beruflichen Abschluss	8	0	0	0	0	0	2	6
Nicht bekannt	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	8	8	6	9	4	47	495

Frage M10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 2 (bspw. Mutter).

Tabelle 218 **Höchster Schulabschluss von Elternteil 1 (Prozent)**

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Höchster Schulabschluss Elternteil 1								
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	33	13	44	33	33	75	35	19
Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	25	13	0	50	22	0	19	26
Fachhochschulreife, Abitur (Hochschulreife) bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse	42	75	22	0	44	25	38	50
Keinen Schulabschluss	0	0	11	0	0	0	2	2
Nicht bekannt	0	0	22	17	0	0	6	2
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	8	9	6	9	4	48	492

Frage M11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 219 **Höchster Schulabschluss von Elternteil 2 (Prozent)**

	GW (BB)	GW (MB)	KL (BB)	KL (MB)	PW (BB)	PW (MB)	GW (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 2								
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	45	25	25	17	44	50	35	13
Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	36	25	25	67	44	0	35	37
Fachhochschulreife, Abitur (Hochschulreife) bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse	18	50	38	0	11	50	26	47
Keinen Schulabschluss	0	0	13	17	0	0	4	1
Nicht bekannt	0	0	0	0	0	0	0	1
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	11	8	8	6	9	4	46	489

Frage M11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 2 (bspw. Mutter).